



Editorial

ZUKUNFT GESTALTEN – DURCH KOMPETENZ, MUT UND LEBENSLANGES LERNEN

«Die beste Art, die Zukunft vorauszusagen, ist, sie selbst zu gestalten.» – Peter F. Drucker

Beruflich und persönlich weiterzukommen, ist heute weniger eine Pflicht als eine Chance. Die Arbeitswelt verändert sich rasant – und mit ihr die Anforderungen. Doch genau darin liegt auch die Möglichkeit, sich neu zu entdecken, Fähigkeiten auszubauen und eigene Wege zu gestalten.

Unsere Lehrgänge und CAS-Angebote geben Ihnen das Werkzeug dazu: praxisnah, flexibel, am Puls der Zeit. Sie bringen Ihre Erfahrungen mit – wir liefern das Know-how, die Impulse und den Raum für Ihre Entwicklung.

Ob Sie etwas Neues starten oder Bewährtes vertiefen möchten: Wir begleiten Sie dabei. Mit Begeisterung, Qualität und einem starken Netzwerk.

Machen wir gemeinsam mehr aus dem, was in Ihnen steckt.

Dr. Dieter PfaffPräsident SwissAccounting

Pia KäserCo-Leitung Geschäftsstelle
Marketing und Produktemanagement







Allgemeine Informationen

ANMELDUNG

Auf www.swissaccounting.org/Weiterbildungsangebot/Seminare und Lehrgänge oder per E-Mail. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Mit der Anmeldung zum Lehrgang akzeptieren die Teilnehmenden die Geschäftsbedingungen auf www.swissaccounting.org/Weiterbildungsangebot/Seminare und Lehrgänge.

ORT

Der Präsenzunterricht der Lehrgänge findet in den Räumlichkeiten der SwissAccounting-Geschäftsstelle statt; der Onlineunterricht findet über Zoom statt und wird über die SwissAccounting Academy abgehalten.

HYBRID LEARNING (

Das Hybrid Learning bietet den Teilnehmenden mehr Flexibilität und Effizienz in der Weiterbildung. Ob der Unterricht vor Ort oder online besucht wird, dürfen alle Teilnehmenden selbst entscheiden.

CERTIFICATE OF ADVANCED STUDIES

Genauere Auskünfte zu den CAS Ausbildungen erteilen wir Ihnen gerne telefonisch 043 336 50 30 oder per E-Mail info@swissaccounting.org. Wenn Sie sich verbindlich für alle notwendigen Lehrgänge eines CAS anmelden, erhalten Sie auf alle noch nicht absolvierten Lehrgänge einen Rabatt von 15 Prozent (ausgenommen CAS Internationale Rechnungslegung).

DAS FINANICAL MANAGEMENT

Kooperation OST -Ostschweizer Fachhochschule

Die OST – Ostschweizer Fachhochschule bietet praxisnahe Weiterbildungen im Bereich Management und Finanzen an. In Kooperation mit SwissAccounting wurde das Diplomstudium «DAS Financial Management» entwickelt.

Weitere Informationen auf www.swissaccounting.org/das-financial-management oder telefonisch 043 336 50 30.

BESTÄTIGUNG UND ZERTIFIKATSPRÜFUNG

Alle Teilnehmenden, die zu mindestens 80 Prozent am Lehrgang anwesend waren, erhalten eine Weiterbildungsbestätigung und können eine Zertifikatsprüfung (online) absolvieren. Um das CAS zu erhalten, ist ein erfolgreicher Abschluss der Prüfungen notwendig.

REGISTER FÜR ZERTIFIKATE UND CAS

SwissAccounting führt ein Register mit allen Zertifikatslehrgangsabgänger:innen und CAS Inhaber:innen. Interessierte können sich auf Wunsch freiwillig eintragen lassen.

UNTERLAGEN

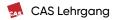
Die Unterlagen (elektronisch) sind in den Kosten inbegriffen.

ABMELDUNG

Bis 20 Tage vor Beginn des Lehrgangs kostenlos; bis 10 Tage vor Lehrgangsbeginn 50 Prozent der Kursgebühr. Bei später eintreffenden Abmeldungen oder bei Nichtantritt ist die ganze Kursgebühr geschuldet. Abmeldungen/Nichtantritt sind schriftlich per E-Mail mitzuteilen. Massgebend ist das Datum des Empfangs der E-Mail.

BERATUNG UND AUSKUNFT

Sind Sie unsicher, ob ein Lehrgang für Sie passend ist? Wir beraten Sie gerne, damit Sie einschätzen können, ob sich der Inhalt mit Ihren Weiterbildungszielen deckt.



Inhalt

CAS	CAS Schweizer Steuerrecht	
	Schweizer Mehrwertsteuer	6-7
	Steuerspezialist:in juristische Personen	8-9
	Steuerspezialist:in selbständige Erwerbstätigkeit	10-1
	Steuerspezialist:in unselbständige Erwerbstätigkeit	12-13
EAS	CAS Personaladministration	15
	Personaladministration	16-17
	Leadership: Grundlagen der Führung 4.0	18-19
	Sozialversicherungen, Arbeitsrecht und Vorsorge	20-2
CAS	CAS Internationale Rechnungslegung	24-25
CAS	CAS NPO Management	27
	NPO Lehrgänge in der Übersicht	28-29
CAS	Executive CAS SwissAccounting	3
	Digital CFO	32-33
	KMU-Verwaltungsrat kompakt	34-35
	Leadership: Expert	36-37
CAS	CAS Digitalisierung und KI im Accounting	38
	KI im Rechnungswesen und Controlling	39
	Digitale Prozesse und Automatisierung	40-4
	Umgang mit digitalen Dokumenten	42-43
	Datenschutz und IT-Sicherheit	44-45
	Digitale Transformation und Roadmap	46-47
	Digitalisierung durch Bl	48-49
	Expert:in Swiss GAAP FER	50-5
	Konzernrechnung	52-53
	Die globale Mindeststeuer	54-55
	HRM2 – das harmonisierte Rechnungslegungsmodell	56-57
	Die eingeschränkte Revision	58-59
	Erbrecht	60-6



Unsere Master-/Bachelor-Professional-Titel

Unsere Berufstitel sind kurz, attraktiv und auch im Ausland verständlich.

Somit schlagen wir mit dem Titel « Master Professional HFP in Accounting® » und dem « Bachelor Professional BP in Accounting® » zwei Fliegen mit einer Klappe:

- 1. Eine verständliche englische Übersetzung unserer Titel
- 2. Master/Bachelor Professional Titel für unsere Mitglieder





CAS Schweizer Steuerrecht

Ein CAS gibt Ihrer Karriere Schub!

IHR NUTZEN

Unser Weiterbildungsprogramm im Schweizer Steuerrecht, das CAS (Certificate of Advanced Studies), zeichnet sich durch seine erfolgreiche, berufsbegleitende Ausrichtung aus. Es bietet eine praxisnahe und theoretisch fundierte Qualifizierung. Das CAS vermittelt sowohl die erforderlichen theoretischen Grundlagen als auch die praktischen Fähigkeiten, welche im Arbeitsalltag benötigt werden. Unser CAS ist darauf ausgerichtet, den aktuellen und zukünftigen Anforderungen in den Bereichen Wirtschaft und Verwaltung gerecht zu werden.

Beim CAS Schweizer Steuerrecht können Sie drei aus vier Zertifikatslehrgängen frei wählen und erfolgreich mit einer Prüfung abschliessen. Danach erhalten Sie das CAS-Zertifikat.

CAS Schweiz<u>er Steuerrecht</u>

Schweizer Mehrwertsteuer

- Steuerpflicht
- Wichtiges für KMU
- Privatanteile und Lohnausweis
- Saldosteuersatz (SSS)/Jahresabrechnung
- Spezielles bei den Vorsteuern



Steuerspezialist:in juristische Personen

- Besteuerung der juristischen Personen
- Verkauf von Kapitalgesellschaften
- Privilegierte Besteuerung und Beteiligungsabzug
- Bewertung von Unternehmen und nicht kotierten Wertschriften
- Interkantonale Steuerausscheidung



Steuerspezialist:in selbständige Erwerbstätigkeit

- Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit
- Geschäftsvermögen oder Privatvermögen?
- Präponderanz, Periodizitätsprinzip
- Liegenschaften: monistisch/dualistisch
- Aufwendungen aus selbständiger Erwerbstätigkeit



Steuerspezialist:in unselbständige Erwerbstätigkeit

- Mitarbeiterbeteiligungen
- Quellensteuer
- Steuerpflicht
- Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit und Abzüge
- Interkantonale Steuerausscheidung



ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Zum CAS zugelassen werden Teilnehmende mit einem fachlichen Niveau mindestens auf Stufe eidg. Fachausweis. Praxiswissen wird vorausgesetzt.





Schweizer Mehrwertsteuer

Inklusive

praxisbuch und

Teilrevision 2024 des

MWST-Gesetzes

IHR NUTZEN

Die Teilnehmenden sind mit der MWST und den verschiedenen Broschüren vertraut. Ihr Wissen wird erweitert durch Themen wie die Systematik der MWST, Anforderungen an Rechnungsstellung und Vorsteuerabzug, besondere Sachverhalte, branchenspezifische Regelungen sowie aktuelle Entwicklungen und Rechtsprechung. Praxisnahe Fallbeispiele und Übungen sorgen für den Transfer in den beruflichen Alltag.

INHALTE

Teilrevision 2024

- · Jährliche Abrechnung
- Plattformbesteuerung
- Neue Saldosteuersatzregelung
- Monatshygiene-Artikel
- Kulturelle Veranstaltungen

Die Steuerpflicht

- Steuerpflicht für ausländische Unternehmen
- Die Bezugsteuer/Reverse Charge
- Steuerbare Leistungen
- Die Option

Wichtiges für KMU

- · Die unternehmerische Tätigkeit
- Ausgenommene Leistungen
- · Befreite Leistungen
- · Abzug fiktiver Vorsteuern
- Margenbesteuerung

Die Privatanteile und der Lohnausweis

- Welche Privatanteile sind mit der MWST abzurechnen?
- Was kommt auf den Lohnausweis?
- Welche Pauschalen k\u00f6nnen angewendet werden?

Das Spezielle bei den Vorsteuern

- Die verschiedenen Methoden zur Kürzung der Vorsteuerkorrektur
- · Gemischte Verwendung
- Nutzungsänderung/Einlageentsteuerung
- PDF-Rechnungen

Meldeverfahren/Umstrukturierung

- Wann ist das Meldeverfahren anzuwenden?
- Welche Werte sind zu deklarieren?

Ermessenseinschätzung

- Gründe für die Ablehnung der Buchhaltung
- Wann wird ein KMU nach Ermessen eingeschätzt?
- · Die Methoden zur Schätzung

Immobilien

- Option sinnvoll?
- Nutzungsänderung
- MWST-Folgen bei Kauf/Verkauf

MWST-Deklaration/Jahresabrechnung

- Die MWST-Abrechnung
- Die Finalisierung (Umsatz und Vorsteuerabstimmung)
- Buchführung

MWST in der EU

- · Wann ist man in der EU steuerpflichtig?
- · Das Umsatzsteuerrecht in der EU
- · Incoterms als Vereinfachung?

Export/Import/Zoll

- Besteuerung Auslieferungslager
- Besteuerung am Zoll/Einfuhrsteuer
- · Vorübergehende Einfuhr/Ausfuhr

Das Verfahrensrecht in der MWST

- · Einsprachemöglichkeiten als KMU
- Wann ist die geschuldete MWST rechtskräftig/definitiv?

Extra-Tag

 Neue überarbeitete Ausgabe CH-MWST-Buch: Praxisbeispiele, Probleme im Alltag, Zusammenfassung







Christina Haas Bruni

Zollexpertin, Senior Manager Customs & International Trade, PricewaterhouseCooper AG

Aline Bühlmann

MLaw, Juristin, Hauptabteilung MWST, Eidg. Steuerverwaltung, Bern

Urs Denzler

DAS MWST-Experte ESTV, Steuerexperte SSK, Betriebsökonom FH, Executive Master of Laws (LL.M.) Eidg. Steuerverwaltung, Hauptabteilung MWST, Externe Prüfung

Aline D. König

Master of Law, MAS FH in MWST/VAT, Leiterin Management Support, Eidg. Steuerverwaltung, Hauptabteilung MWST

Britta Rehfisch

dipl. Steuerexpertin, Direktorin bei ADB Altorfer Duss & Beilstein AG, Autorin von Publikationen im Bereich Mehrwertsteuern, langjährige Referententätigkeit

Andreas Russi

dipl. Wirtschaftsprüfer, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, MWST-Experte FH, Inhaber der Andreas Russi Beratung GmbH

Oliver Stein

Rechtsanwalt & Avocat, Partner bei Gebauer Stein Rechtsanwälte Avocats PartGmbB, Strasbourg

Patrick Walker

Betriebswirtschafter HF, Eidg. Steuerverwaltung, Hauptabteilung MWST, Teamchef Externe Prüfung

Roger Zbinden

dipl. Steuerexperte, Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis, Teamleiter, Eidg. Steuerverwaltung, Hauptabteilung MWST, Externe Prüfung



TERMINE

26.2./27.2./11.3./12.3./1.4./2.4.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

6.5.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 6 Tage EXPERTsuisse: 48 Stunden 48 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 6

PREIS

Standard: CHF 4050 inkl. MWST Mitglieder: CHF 3900 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana



Steuerspezialist:in juristische Personen

- mit dem neuen Kreisschreiben Sanierung 32a

IHR NUTZEN

Wir zeigen, wie die juristischen Personen besteuert werden und was die Folgen bei Fusionen und Sanierungen sind. Zudem erklären wir, wie Kapitalgesellschaften verkauft werden können und wie die steuerliche Bewertung nach KS 28 erfolgt. Thematisiert werden die Verrechnungspreise sowie die interkantonale und die internationale Steuerausscheidung.

INHALTE

Besteuerung der juristischen Personen

- Anwendung von Ersatzbeschaffungen
- · Sofortabschreibung, Einmalabschreibung
- Besteuerung von Vereinen, Genossenschaften, Stiftungen
- Kapitaleinlageprinzip
- · Wie werden geldwerte Leistungen erfasst?

Verkauf von Kapitalgesellschaften

- · Asset Deal oder Share Deal
- Kauf eigener Aktien/Beteiligungsrechte
- Indirekte Teilliquidation, Transponierung, Mantelhandel

Privilegierte Besteuerung und Beteiligungsabzug

- Step-up-Regelung
- Patentbox für KMU
- Eigenkapitalzinsabzug
- Beteiligungsabzug

Bewertung von Unternehmen und nicht kotierten Wertschriften

- · Wie werden KMU-Aktien bewertet?
- Ertragswert, Substanzwert und Kapitalisierungszinsfuss
- Welchen Einfluss hat die Ausschüttung der Dividende?

Interkantonale Steuerausscheidung

- Die Ausscheidungsmethoden für Kapitalgesellschaften
- Anwendung des Präzipuums und von Erwerbsfaktoren
- Aufteilung von Liegenschaften und Zuweisung des Gewinnes

Höheres Unternehmenssteuerrecht und Steuerplanung

- · Modelle der Steuerplanung
- Problematik von Dividende, Lohn und den Sozialversicherungen: Folgen für Aktionär:innen und die Gesellschaft

Umstrukturierung und Fusion von Gesellschaften

- Absorption/Kombination/Quasifusion
- Aufspaltung/Abspaltung/Ausgliederung und Sperrfristen
- Dreieckstheorie, modifi zierte Dreieckstheorie, Direktbegünstigungstheorie

Sanierung von Kapitalgesellschaften – AG, GmbH

- Wann kann steuerlich saniert werden?
- Forderungsverzicht von Nahestehenden oder Dritten: Unterschied?
- Was ist bei der Sanierung steuerbar und was steuerfrei?

Nationale und internationale Verrechnungspreise

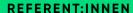
- Methoden zur Entwicklung der Verrechnungspreise
- Funktionsprüfungen
- Die richtige Verrechnung bei Schweizer KMU

Internationales Steuerrecht

- Das OECD-Musterabkommen
- · Wie sind die DBA aufgebaut?
- Das Verständigungsverfahren







Branko Balaban

lic. iur., Rechtsanwalt, Notar, dipl. Steuerexperte, Partner Tax Team AG, Cham

Cyrill Habegger

lic. iur., dipl. Steuerexperte, Leiter Steuern PensExpert

Remo Merz

dipl. Steuerexperte, M.A. UZH Banking & Finance, Partner Fineac Tax AG, Zug

Claudia Schuler

dipl. Treuhandexpertin, MAS FH in Treuhandund Unternehmensberatung, Geschäftsführerin Suntax GmbH. Birmensdorf

Adrian Schurter

MLaw, Rechtsanwalt, dipl. Steuerexperte, Partner bei G+S Treuhand



TERMINE

13.4./14.4./11.5./12.5./26.5.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

4.6.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 5 Tage EXPERTsuisse: 40 Stunden 40 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 5

PREIS

Standard: CHF 3400 inkl. MWST Mitglieder: CHF 3250 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana



Steuerspezialist:in selbständige Erwerbstätigkeit

IHR NUTZEN

Wir erläutern alle wichtigen
Aspekte der Besteuerung selbständiger Erwerbstätigkeit
anhand von Praxisbeispielen.
Aspekte wie Geschäfts- oder
Privatvermögen, Sanierung eines
KMU, Umstrukturierung und
Rulingpraxis sowie weitere
spannende Themen sind unten
aufgeführt.

INHALTE

Einkommen aus selbständiger Erwerbstätigkeit

- Wann gilt man als selbständig? Abgrenzung Liebhaberei (Hobby)
- Quasiliegenschaftenhändler:innen und Quasiwertschriftenhändler:innen
- Bilanzkorrektur, Bilanzänderung, Bilanzberichtigung
- · Welche Rolle spielt das Periodizitätsprinzip?

Geschäftsvermögen oder Privatvermögen?

- Die Präponderanzmethode
- Abgrenzungskriterien bei Einzelunternehmen und Kollektivgesellschaften

Eigene Leistungen

 Wann sind eigene Leistungen steuerbar und wann steuerfrei? Wann muss die AHV abgeführt werden?

Aufwendungen aus selbständiger Erwerbstätigkeit

- Massgeblichkeitsprinzip
- Festlegung des steuerbaren Einkommens mit und ohne Buchhaltung
- · Was darf bilanziert werden?
- · Abschreibungen und Rückstellungen

Rulingpraxis in der Schweiz

- Rulingeingabe: Wann ist ein Ruling sinnvoll? Welche Behörde ist zuständig?
- Rulingaufbau: Welches sind die formellen und materiellen Anforderungen an ein Ruling?

Liegenschaften

- Nutzniessungsrecht/Wohnrecht/Eigenmietwert
- Vermietung der eigenen Liegenschaft an Ehebzw. Lebenspartner:innen

Umstrukturierung von KMU

- Welche Sperrfristen müssen beachtet werden?
- Steuerliche Folgen bei Verkauf eines Teilbetriebs
- · Rückwirkende Umstrukturierung
- Was passiert mit allfälligen Verlusten?

Sanierung des KMU

- Wann wird eine Sanierung steuerlich akzeptiert?
- Was passiert bei Forderungsverzicht und Verlusten?
- Wie verhält es sich mit den Sozialversicherungen?

Interkantonale Steuerausscheidung

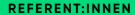
- Ausscheidung Gewinn und Lohn
- · Besteuerung Wohn- und Geschäftsort
- Ausscheidung Schulden und Zinsen

Das Wissen aus der Praxis

- Vermögensentwicklung
- Besteuerung Sozialversicherungen
- Ein-/Austritt Kollektivgesellschafter







Branko Balaban

lic. iur., Rechtsanwalt, Notar, dipl. Steuerexperte, Partner Tax Team AG, Cham

Pius Baumgartner

Stv. Leiter Steuern, dipl. Steuerexperte, PensExpert AG, Luzern

Mischa Diethelm

Treuhänder mit eidg. Fachausweis, Teamleiter Natürliche Personen plus, Kantonales Steueramt St. Gallen

Kevin Müller

MLaw, dipl. Steuerexperte, Teamleiter und Stv. Abteilungsleiter Natürliche Personen, Dienststelle Steuern Luzern

Claudia Schuler

dipl. Treuhandexpertin, MAS FH in Treuhandund Unternehmensberatung, Geschäftsführerin Suntax GmbH, Birmensdorf



TERMINE

21.9./22.9./26.10./27.10./9.11.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

1.12.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 5 Tage EXPERTsuisse: 40 Stunden 40 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 5

PREIS

Standard: CHF 3400 inkl. MWST Mitglieder: CHF 3250 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana

Steuerspezialist:in unselbständige Erwerbstätigkeit

IHR NUTZEN

Anhand von Praxisbeispielen erklären wir alles Wichtige für die Besteuerung von unselbständiger Erwerbstätigkeit. Steuerpflicht, Versicherungsleistungen, Vermögensentwicklung oder auch Abzugsmöglichkeiten sind nur einige der spannenden Themen.

INHALTE

Die Steuerpflicht

- · Beginn und Ende der Steuerpflicht
- Familienbesteuerung
- · Zuzug, Wegzug, Heirat und Scheidung

Einkommen aus unselbständiger Erwerbstätigkeit und Abzüge

- Was ist als Einkommen oder Naturalleistung steuerbar?
- · Haupterwerb und Nebenerwerb
- · Steuerliche Abzüge

Versicherungsleistungen

- Wann wird eine Versicherungsleistung besteuert?
- · Besteuerung Einmalzahlung aus PK
- Besteuerung gemischter Versicherungen
- Wann sind die Lebensversicherungen steuerfrei?

Vermögenserträge

- · Besteuerung Dividenden
- · Quasiliegenschaftenhändler: Folgen?
- · Eigenmietwert: Die Methoden zur Berechnung
- · Besteuerung, Nutzniessung und Wohnrecht

Spezialfälle

- Pauschale Steueranrechnung für ausländische Vermögenserträge
- Die Formulare DA-1, DA-2, DA-3
- Rückerstattung Schweizer Verrechnungssteuer
- Geldwerte: Vorteile und Leistungen
- · Gesetzgebung Homeoffice für Grenzgänger

Mitarbeiterbeteiligungen

- Was ist auf dem Lohnausweis aufzuführen?
- Besteuerung Mitarbeiteraktien reduziert

Quellensteuer mit den neuen gesetzlichen Bestimmungen

- · Wer unterliegt der Quellenbesteuerung?
- Welche Tarife sind anzuwenden?
- Der Wechsel von der Quellenbesteuerung zur ordentlichen Veranlagung
- Wie werden Künstler:innen, Sportler:innen oder Referent:innen besteuert?

Vermögensentwicklung

- Wie wird das Vermögen von der Steuerverwaltung analysiert?
- Welche Schlussfolgerungen können daraus gezogen werden?
- Was passiert mit Schenkungen oder Erbschaften?

Interkantonales und internationales Steuerrecht

- Wie macht man eine Steuerausscheidung?
- Repartitionswerte der Liegenschaften
- Steuerausscheidung bei getrennten Wohndomizilen der Eheleute









Branko Balaban

lic. iur., Rechtsanwalt, Notar, dipl. Steuerexperte, Partner Tax Team AG, Cham

Mischa Diethelm

Treuhänder mit eidg. Fachausweis, Teamleiter Natürliche Personen plus, Kantonales Steueramt St. Gallen

Natalja Ezzaini

MLaw UZH, dipl. Steuerexpertin, Steuerberaterin bei Tax Partner AG, Zürich

Patrick Meier

Treuhänder mit eidg. Fachausweis, MAS ZFH in Digitaler Transformation, Leiter Abteilung natürliche Personen, Kantonale Steuerverwaltung Graubünden



TERMINE

2.11./3.11./16.11./17.11./7.12.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr Der letzte Tag findet ausschliesslich online statt.

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

11.1.2027 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 5 Tage EXPERTsuisse: 40 Stunden

40 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 5

PREIS

Standard: CHF 3400 inkl. MWST Mitglieder: CHF 3250 inkl. MWST

Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera

Italiana



Theorie und Praxis der Schweizer Mehrwertsteuer

Entdecken Sie praxisnahe Lösungen für den Alltag!

Dieses Buch bietet Ihnen eine Fülle an alltäglichen Beispielen, praxisgerechten Fällen und verständlichen Lösungen – stets auf Basis der aktuellen Gesetzestexte. Perfekt für den Einsatz in der Praxis!



CAS Personaladministration

Ein CAS gibt Ihrer Karriere Schub!

IHR NUTZEN

Unser Weiterbildungsprogramm in Personaladministration, das CAS (Certificate of Advanced Studies), zeichnet sich durch seine erfolgreiche, berufsbegleitende Ausrichtung aus. Es bietet eine praxisnahe und theoretisch fundierte Qualifizierung. Es vermittelt die praktischen und theoretischen Kenntnisse für die Praxis und richtet sich an den aktuellen und zukünftigen Anforderungen von Wirtschaft und Verwaltung aus.

Das CAS Personaladministration umfasst drei Zertifikatslehrgänge. Sie erhalten das CAS-Zertifikat, wenn Sie alle drei Lehrgänge erfolgreich abschliessen.

CAS **Personaladministration** Ausländische Mitarbeitende Personal- Arbeitsrecht administration Lohnadministration ■ Steuern und Lohnausweis Einführung und Selbsterkenntnis Leadership 4.0: Persönliche Arbeitstechnik und Selbstmanagement Grundlagen der ■ Kommunikation Konfliktmanagement/Mobbing Führung Teamführung Arten der Sozialversicherung in der Schweiz Sozialversiche-■ Sozialversicherungen – Arbeitsrecht – Lohnwesen rungen, Arbeitsrecht Sozialversicherungen für KMU und Vorsorge Wichtige Hinweise

Das CAS setzt sich aus drei Lehrgängen zusammen. Jeder Lehrgang dauert 5 bis 6 Tage, das CAS beinhaltet insgesamt 16 Tage.

ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Zum CAS zugelassen werden Teilnehmende mit einem fachlichen Niveau mindestens auf Stufe eidg. Fachausweis. Praxiswissen wird vorausgesetzt.





Personaladministration

IHR NUTZEN

Tauchen Sie ein in die Welt der Lohnadministration. Erwerben Sie umfassende Kenntnisse in Lohnabrechnung, Datenschutz und Arbeitsrecht. Wir bieten praxisnahe Übungen, um Ihr Verständnis zu vertiefen, sowie Anleitungen zur korrekten Erstellung von Lohnabrechnungen und des Lohnausweises. Sie können das Gelernte sofort anwenden.

INHALTE

Sozialversicherungen

- Wissen aus der Praxis zu AHV, ALV, IV, BVG, UVG, KTV, usw.
- Praxisbeispiele f
 ür Fachleute aus dem Accounting und Treuhand

Ausländische Mitarbeitende

- Was muss ein KMU tun, um ausländische Mitarbeitende anzustellen?
- Von welchen Behörden müssen Bewilligungen eingeholt werden?
- Welche Anmeldungen müssen vorgenommen werden?
- Wie müssen ausländische Mitarbeitende erfasst werden?

Arbeitsrecht

- · Was gilt bei der Arbeitsvertragsgestaltung?
- Welche Ferienregelungen gelten?
- Was passiert bei Abwesenheit der Arbeitnehmenden infolge von Krankheit, Unfall, Militärdienst und Mutterschaft?
- Wann kann ein Arbeitsverhältnis aufgelöst werden und welche Probleme können dabei entstehen?

Lohnadministration

- · Dürfen Ferien ausbezahlt werden?
- Wie sind Ein-, Austritte, Löhne und Sozialversicherungen zu berechnen und zu verbuchen?
- Richtige buchhalterische Erfassung von Naturalleistungen und Absenzen
- · Praxisbeispiele
- Workation/ANobAG

Die Steuern und der Lohnausweis

- Worauf muss ein KMU bei der Erstellung des Lohnausweises achten?
- Wo sind die Risiken und wie kann man sie verhindern?
- · Was muss versteuert werden?
- Ausführliche Informationen zur vereinfachten Steuerdeklaration

Mitarbeiterbeteiligung und Nachfolgeregelung

- Steuerliche Folgen
- Nachfolgeregelung nach neuem Erbrecht

Revision des Schweizer Datenschutzgesetzes

- Auswirkungen auf Unternehmen
- Ist die Weitergabe von Mitarbeiterdaten erlaubt?
- Umgang mit Daten im KMU
- Datenschutz im KMU

Lohnausweis aus Sicht der Mehrwertsteuer

- Was gehört auf den Lohnausweis?
- Privatanteile auf dem Lohnausweis
- MWST f
 ür Gratis abgegebene Waren an das Personal
- MWST für die private Nutzung der Geschäftsfahrzeuge
- Was besteuert die MWST nicht?







Branko Balaban

lic. iur., Rechtsanwalt, Notar, dipl. Steuerexperte, Partner Tax Team AG, Cham

Urs Denzler

DAS MWST-Experte ESTV, Steuerexperte SSK, Betriebsökonom FH, Executive Master of Laws (LL.M.) Eidg. Steuerverwaltung, Hauptabteilung MWST, Externe Prüfung

Markus Hugentobler

Dr. iur., Secrétaire Patronal, Centre Patronal Deutschschweiz, nebenamtlicher Richter am Schaffhauser Obergericht, Dozent an Fachhochschulen

Maria Lapadula

Dr. iur., Rechtsanwältin, Spezialistin im Arbeitsrecht, Centre Patronal

Reto Leisibach

dipl. Treuhandexperte, Partner/Mitglied der Geschäftsleitung Fineac Treuhand AG



TERMINE

16.3./17.3./30.3./31.3./7.4.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

7.5.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 5 Tage EXPERTsuisse: 40 Stunden 40 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 5

PREIS

Standard: CHF 3400 inkl. MWST Mitglieder: CHF 3250 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana



Leadership: Grundlagen der Führung 4.0

IHR NUTZEN

Leadership ist für unseren Berufsstand von grosser Bedeutung.
Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen
Grundlagenkenntnisse in den
Bereichen Selbstkenntnis, persönliche Arbeitstechnik, Konfliktmanagement und Kommunikation.
Durch praxisorientierte Übungen und Fallstudien erlangen Sie wertvolle Fähigkeiten, die Ihnen helfen, effektiver zu führen,
Konflikte konstruktiv zu lösen und Ihre Kommunikationsfähigkeiten zu verbessern.

INHALTE

Einführung und Selbstkenntnis

- Selbstbild
- · Weiterentwicklung der Persönlichkeit
- · Einflussfaktoren auf das Verhalten

Persönliche Arbeitstechnik und Selbstmanagement

- Arbeitsverhalten
- Einfluss auf das Leistungsvermögen und Zeitmanagement
- Lerntechniken
- Unterstützende Arbeitstechniken

Kommunikation

- · Kommunikationsprozess und -eigenschaften
- · Verfassen einer Nachricht
- Übermittlung von Informationen
- Empfangen von Informationen und Reaktionen
- · Schwierige Gespräche und Verhandlungen

Konfliktmanagement

- Konfliktwahrnehmung
- Hintergründe und Bewältigung von Konflikten
- Prävention

Mobbing

- · Grundlagen und Umgang mit Mobbing
- Die Auswirkungen von Mobbing verstehen
- · Aktuelles aus der Forschung

Teamführung

- · Aspekte der Führung
- Dynamik von Gruppen
- · Einfluss auf die Führung
- · Führungstätigkeiten

Personalführung/HR

- · Einführung in die Thematik HR
- Korrektes Verhalten als Vorgesetzte:r bei Personalgesprächen

Beyond Leadership

- · Vertrauen schaffen, Silos aufbrechen
- Einführung in das Konzept und praktisches Erleben

Change-Management im KMU und Abschluss

- Change-Management-Prozess im KMU
- Führungsstil und seine Auswirkungen
- Persönliche Einstellung zu Veränderungen

Der gesamte Lehrgang findet vor Ort bei SwissAccounting an zentraler Lage in Zürich statt.





REFERENT: INNEN

Markus Diggelmann

HR-Fachexperte, Master of Advanced Studies in Human Resources Management an der ZHAW, Leitung Personal der «Dampfbahn-Furka-Bergstrecke AG»

Hélène Ducret

Senior Practitioner Coach EMCC, European Mentoring and Coaching Council*, Erwachsenenausbilderin EHB in Kompetenzentwicklung, Laufbahnberatung und Self-management, Geschäftsführerin Impact4you HR Consulting

Tobias Heilmann

Dr. phil. Wirtschaftspsychologie, Geschäftsführer bei campaignfit.ch, Studiengangsleiter MAS Wirtschaftspsychologie an der Fernfachhochschule Schweiz (FFHS), Dozent an ETH/Militärakademie/FFHS

Joël Mattle

BA ETH Zürich Staatswissenschaften, MAS FH Digital Business, Berufsmilitär, Prüfungsexperte SVF Leadership, Leiter Fachkommission Führung Verein für höhere Prüfungen in Rechnungswesen und Controlling

Matthias Mölleney

Luftverkehrskaufmann DLH, Leiter des Centers for HRM & Leadership, HWZ Hochschule für Wirtschaft Zürich

Barbara Zenklusen

lic. phil. I, Geschäftsführerin Zenklusen Transform & Change GmbH, Wirtschaftsmediatorin, Dozentin

TERMINE

17.6./18.6./19.6./24.6./25.6./26.6.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 6 Tage EXPERTsuisse: 48 Stunden 48 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 6

PREIS

Standard: CHF 4050 inkl. MWST Mitglieder: CHF 3900 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana



Sozialversicherungen, Arbeitsrecht und Vorsorge



IHR NUTZEN

Nach diesem Lehrgang kennen Sie die verschiedenen Sozialversicherungen in der Schweiz. Sie wissen, welche Versicherungen ein KMU zwingend abschliessen muss und welche freiwillig sind. Sie erfahren, welche Leistungen Sie bei den Versicherungen geltend machen können und wie lange ein KMU gesetzlich zur Lohnfortzahlung verpflichtet ist.

INHALTE

Die verschiedenen Sozialversicherungen in der Schweiz

- Welche Sozialversicherungen gibt es und welche können Unternehmen und Mitarbeitende beanspruchen?
- Krankheit, Mutterschaft, Unfall, Militär, Arbeitslosigkeit, Invalidität: Wann erhält man Taggelder?
- Unfall oder Krankheit: Welche Versicherung muss zahlen?
- Wann werden die Leistungen verweigert und was kann man dagegen unternehmen?

Sozialversicherungen – Arbeitsrecht – Lohnwesen

- Die Lohnfortzahlungspflicht bei Unfall, Krankheit oder Mutterschaft: Wer zahlt wie viel und wie lange?
- Sind die Abrechnungen und Überweisungen der Versicherungen an den Arbeitgebenden korrekt? Wie kann ich diese kontrollieren?
- Wie sind die Kündigungssperrfristen bei Unfall, Krankheit oder Mutterschaft zu berechnen?
- Sind alle Lohnarten, Boni und finanziellen Geschenke AHV-pflichtig?

Sozialversicherungen für KMU

- Welche Sozialversicherungen müssen KMU haben?
- Welchen Einfluss hat die Anerkennung der Selbstständigkeit durch die AHV?
- Die Arbeitgeberhaftung im Sozialversicherungsrecht

Spezialitäten aus der AHV

- Abgangsentschädigungen, Bonus, Überbrückungsrente, Lohnnachzahlungen: Folgen für die Sozialversicherungen
- Grenzüberschreitende Tätigkeiten mit und ohne Sozialversicherungsabkommen (EU/ EFTA/Drittstaaten/inkl. UK)
- Subunternehmer aus der EU/EFTA/Drittstaaten: Was ist zu beachten?
- Die Sozialversicherungsdetektive und die Folgen für KMU

Spezialitäten aus dem BVG

- Mindestverzinsung und Umwandlungssatz: Die gesetzlichen Aspekte und die Renten
- Obligatorium und Überobligatorium für KMU: Was sind die Folgen für die Unternehmen und Mitarbeitenden?
- Rentenberechnung bei ordentlicher und frühzeitiger Pensionierung
- Rentenberechnung bei Invalidität und Tod
- Die Sozialversicherungen für Entsandte und ANobAG; internationale Aspekte
- Steuerliche Fragen rund um die verschiedenen Vorsorgeeinrichtungen







Cyrill Habegger

lic. iur., dipl. Steuerexperte, Leiter Steuern PensExpert

Michael Lips

Sozialversicherungsfachmann mit eidg. FA, Auditor/Account Manager, Suva Aarau

Rafael Lötscher

Sozialversicherungsfachmann und Treuhänder mit eidg. FA, CEO bei PensExpert AG, Luzern

Rosemarie Rossi

eidg. dipl. Sozialversicherungsexpertin, Geschäftsführerin, ehem. Verwaltungsrichterin, Dozentin, Lehrbuchautorin



TERMINE

21.10./28.10./4.11./11.11./25.11.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr Der letzte Tag findet ausschliesslich online statt.

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

2.12.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 5 Tage EXPERTsuisse: 40 Stunden

40 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 5

PREIS

Standard: CHF 3400 inkl. MWST Mitglieder: CHF 3250 inkl. MWST

Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera

Italiana



Sozialversicherungen und Löhne: Praxis- wissen für die Schweiz

Sozialversicherungsrecht leicht gemacht!

Klare und praxisnahe Erklärungen zu komplexen Themen. Perfekt als Lehrmittel und Nachschlagewerk – inkl. über 100 digitalen Trainingsaufgaben für den Berufsalltag.





Rechnungslegung nach Obligationenrecht

Praxiskommentar mit Berücksichtigung steuerrechtlicher Vorschriften Der SwissAccounting Praxiskommentar gibt in einem Band umfassend und verlässlich Auskunft über die Jahresrechnung (Einzelabschluss), Konzernrechnung, Buchführung und Steuerbilanz nach den Vorschriften, die für alle Unternehmen gelten.



CAS Internationale Rechnungslegung

IHR NUTZEN

Dieses CAS besteht aus einer Mischung von Selbststudium mittels öffentlich zugänglicher E-Learning-Module (auf Englisch) und Lektionen in Hybridveranstaltungen, an welchen der Stoff vertieft und anhand von Praxisbeispielen veranschaulicht wird. Das CAS behandelt die Elemente eines Konzernabschlusses auch mittels eines Geschäftsberichts eines Schweizer Konzerns. Die Theorie anhand von E-Learning-Modulen und die praxisbezogenen Fallbesprechungen in der Gruppe werden Sie in die Lage versetzen, IFRS richtig zu verstehen und anzuwenden und Problembereiche zu erkennen.

DIE EINZIGARTIGEN VORTEILE DES CAS IM ÜBERBLICK

- Erarbeitung der theoretischen Grundlagen (Standards) im Selbststudium (kein Abarbeiten von Folien)
- Unmittelbare Anwendung des Wissens auf reale Praxisfälle
- Möglichkeit der Einbringung Ihrer konkreten Anwendungsprobleme in den Unterricht
- Dieser CAS setzt sich aus ingesamt zwei Modulen zusammen. Nach jeweils einem Modul gibt es eine Onlineprüfung. Sie bestimmen selber mit welchem Modul Sie beginnen
- Nach erfolgreicher Absolvierung beider Prüfungen erhalten Sie das CAS Zertifikat

Modul 1

- · Presentation und Disclosure Standards
- Aktiven
- Fremdwährung
- Leistung an Arbeitnehmer
- Finanzinstrumente

Inhaltsschwerpunkte:

- Wertminderungen (IAS 36)
- Darstellung von Bilanz, Erfolgsrechnung und Geldflussrechnung (IAS 1 und 7, IFRS 18
- Finanzinstrumente (IAS 32, IFRS 7, IFRS 9)
- Pensionspläne (IAS 19)
- Fremdwährungstransaktionen (IAS 21)

Modul 2

- Leasina
- Beteiligung und Unternehmensakquisition
- Steuern
- Erlöserfassung
- · Aktienbasierte Vergütung
- · Vergleich mit anderen Standards

Inhaltsschwerpunkte:

- · Leasing (IFRS 16)
- · Steuern (IAS 12)
- · Goodwill und immaterielle Werte (IAS 38)
- Unternehmenszusammenschlüsse, Konzernrechnung, Beteiligungen (IFRS 3, 10, 11, 12)
- Rückstellungen, Eventualverbindlichkeiten (IAS 37)
- Versicherungsverträge (IFRS 17)
- Umsatzerfassung (IFRS 15)

Voraussetzungen

Für die E-Learning-Module sind ein Notebook und der Zugang zum Internet erforderlich. Vorkenntnisse von IFRS sind nicht notwendig. Solide Kenntnisse in Buchhaltung und Rechnungslegung werden vorausgesetzt.

Zusätzlich ist mit mindestens 30 Stunden Selbststudium zu rechnen. Für das Selbststudium (E-Learning) sind Englischkenntnisse (lesen und verstehen) erforderlich. Das Absolvieren der E-Learning-Module ist obligatorisch.





REFERENT: INNEN

Elisa Alfieri

Dr., CPA, Wirtschaftsprüferin, revisore contabile, Partnerin, Audit Services

Martin Hartmann

Betriebsökonom HWV, Mitglied der Direktion, Projektleiter IFRS 17/9 & FIT bei Baloise Group

Thomas Hug

dipl. Steuerexperte, Partner, Deloitte AG, Ersatzrichter Steuerrekursgericht Zürich

Oliver Köster

dipl. Wirtschaftsprüfer, Director bei Deloitte AG, Audit & Advisory

Martin Welser

dipl. Wirtschaftsprüfer, unabhängiger Berater, IFRS-Instruktor



TERMINE

23.11./24.11./7.12./8.12.2026 (Modul 1) 8.3./9.3./22.3./12.4./13.4.2027 (Modul 2)

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNGEN

6.1.2027 (Modul 1, online) 10.5.2027 (Modul 2, online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 9 Tage EXPERTsuisse: 72 Stunden

72 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 12

PREIS

Standard Modul 1: 2960 inkl. MWST Standard Modul 2: 3700 inkl. MWST

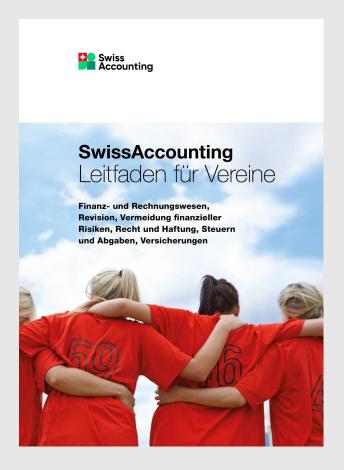
Mitglieder Modul 1: 2880 inkl. MWST Mitglieder Modul 2: 3600 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana



Leitfaden für Vereine

Leitfaden für Vereine – Ihr Praxisratgeber!

Unterstützung für Vereine in Finanz-, Rechnungswesen, Revision, Recht, Steuern und Datenschutz. Jetzt in der 2. Auflage (Juni 2024).



www.swiss accounting.org/Toolbox/Brosch"uren



CAS NPO Management

Ein CAS gibt Ihrer Karriere Schub!

IHR NUTZEN

Das CAS NPO Management bietet eine praxisnahe, berufsbegleitende Qualifizierung für die Führung und Steuerung von Nonprofit-Organisationen. Die Teilnehmenden erwerben vertiefte Kenntnisse in finanziellen, rechtlichen und organisatorischen Belangen und sind in der Lage, strategische Planung, Controlling und Risikomanagement professionell umzusetzen.

Das Programm umfasst drei Lehrgänge zu je fünf Tagen. Sie erhalten das CAS-Zertifikat, wenn Sie alle drei Lehrgänge erfolgreich abschliessen.

CAS NPO Management

Finanzielle Führung und Rechnungslegung von NPOs

- Finanzielle Führung, Rechnungslegung und Controlling
- Lohnsysteme und Sozialversicherungen
- Finanzmanagement im Alltag von NPO



Steuern und Corporate Management für NPOs

- Fundraising
- Corporate Management
- Steuerliche Folgen für die Direkte Steuer und MWST



NPO-Management in der Praxis

- Strategische Ausrichtung und Führung von NPOs
- Gründung und Führung einer NPO
- Rechtliche Grundlagen und Compliance für NPOs
- NPO-Kommunikation im digitalen Zeitalter



Das CAS NPO Management setzt sich aus drei Lehrgängen zusammen. Jeder Lehrgang dauert 5 Tage, das CAS beinhaltet insgesamt 15 Tage.

ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Zum CAS NPO Management zugelassen werden Teilnehmende mit einem fachlichen Niveau mindestens auf Stufe eidg. Fachausweis. Praxiswissen wird vorausgesetzt.





Drei Zertifikatslehrgänge zum «CAS NPO Management»

NPO MANAGEMENT IN DER PRAXIS

Ihr Nutzen:

Dieser Lehrgang vermittelt Grundlagen für Strategie, Gründung und Entwicklung von NPOs. Teilnehmende lernen, Visionen und Strategien zu erarbeiten, Organisationen rechtskonform zu führen, passende Rechtsformen zu wählen sowie Governance, Compliance, Datenschutz und Qualitätssicherung praxisnah umzusetzen. Auch digitale Kommunikation und Steuerungssysteme sind Teil des Programms.

Schwerpunkte:

- Strategie & Vision: Entwicklung langfristiger Ziele, Zielgruppenanalyse, Corporate Governance
- Gründung & Führung: Wahl der Rechtsform (Stiftung/Verein), Gründungsprozesse, externe Geschäftsführung
- Recht & Compliance: Datenschutz, Geldwäschereigesetz, rechtliche Absicherung
- Kommunikation: Digitales Kommunikationskonzept, moderne Kanäle, Berichtswesen
- Führungspraxis: Risikomanagement, Effizienzkontrolle, gesetzliche Vorgaben

NPO FINANZIELLE FÜHRUNG UND RECHNUNGSLEGUNG VON NPOS

Ihr Nutzen:

Der Lehrgang vermittelt zentrale Finanzaufgaben in NPOs. Teilnehmende lernen strategische Finanzplanung, Liquiditätsmanagement, Anlagestrategie, Berichterstattung nach Swiss GAAP FER und OR sowie ESG-Aspekte. Ergänzt werden Themen wie Planung, Controlling, Kostenrechnung und die Entschädigung freiwilliger Arbeit.

Schwerpunkte:

- Finanzielle Führung: Budgetierung, Anlagestrategien, Liquiditätsplanung, Kennzahlenanalyse
- Rechnungslegung: Swiss GAAP FER & OR, Zuwendungen öffentlicher Hand, ESG-Berichterstattung
- Controlling: Strategisches & operatives
- · Planungssysteme, Benchmarking
- Löhne & Sozialversicherungen: Entschädigung von Freiwilligenarbeit, steuerliche Aspekte









Ihr Nutzen:

Der Lehrgang vermittelt praxisnahes Wissen für die strategische und operative Führung von NPOs. Schwerpunkte sind Fundraising, Governance, Ressourcensteuerung, Steuern und Revision. Teilnehmende lernen, Konzepte zu entwickeln, rechtliche Vorgaben umzusetzen und finanzielle Prozesse effizient zu steuern.

Schwerpunkte:

- Fundraising: Innovative Finanzierungsmodelle, nachhaltige Geldgeberbeziehungen
- Corporate Management: Governance, Risikomanagement, internes Kontrollsystem (IKS)
- Steuern: Steuerbefreiung (direkte Steuer, MWST), Vorsteuerkürzung, Spendenbehandlung
- Stiftungsaufsicht & Revision: Rolle der Revisionsstelle, Prüfpflichten



ALLE LEHRGÄNGE AUF EINEN BLICK:

DAUER UND KURSZEIT

jeweils 5 Kurstage, je 8.30 bis 16.30 Uhr

ORT

Kaufleuten, Zürich im hybriden Format

FACHREFERENT: INNEN

In Zusammenarbeit mit BDO AG

ZERTIFIKATSPRÜFUNGEN

Online

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG PRO ZERTIFIKATSLEHRGANG

TREUHAND|SUISSE: 5 Tage EXPERTsuisse: 40 Stunden

40 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 5

PREIS PRO ZERTIFIKATSLEHRGANG

Standard: CHF 3400 inkl. MWST Mitglieder: CHF 3250 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana



Swiss Controlling Standards Wissen für die Praxis

Best Practice im Controlling

Die Swiss Controlling Standards umfassen praktische Empfehlungen für die finanzielle Führung von Unternehmen. Mit klaren Grundsätzen geben sie wertvolle Hilfestellung in den Bereichen Investitionsrechnung, Budgetierung, Reporting, Projektcontrolling und wertorientierte Führung.



Executive CAS SwissAccounting

Ein CAS gibt Ihrer Karriere Schub!

IHR NUTZEN

Qualifizierte Führungskräfte zeichnen sich im heutigen digitalen Zeitalter vor allem durch die Fähigkeit aus, KMU in jeder Situation zu steuern und dabei wenn erforderlich zu verändern. Mit dem Executive CAS SwissAccounting vereinen Sie ganzheitliche Kompetenzen für die Führung und Umsetzung von Prozessen und Unternehmenstransformation.

Das Executive CAS SwissAccounting umfasst drei Zertifikatslehrgänge. Sie erhalten das CAS-Zertifikat, wenn Sie alle drei Lehrgänge erfolgreich abschliessen.

Executive CAS SwissAccounting

Digital CFO

- Digitale Rollen und Kompetenzen im CFO-Bereich
- Automatisierung und Best Practices
- Digitale Transformation im Controlling
- Business Intelligence & Analytics im Finanzbereich



kompakt

Leadership: Expert

- KMU VR in der Praxis Vertiefung, Zusammensetzung und Kommunikation
- **KMU-Verwaltungsrat** Gesetzliche und statutarische Aufgaben sowie Pflichten und Rechte eines KMU-VR
 - Risikomanagement, Reporting und Controlling im KMU-VR
 - Finanzielle Führung und Verantwortung im KMU-VR



- Umgang mit Stress
- Wie werden Botschaften kommuniziert?
- Was ist New Work?
- Wie bleiben Unternehmen attraktiv?
- LinkedIn: Wie nutze ich Kanäle für die Rekrutierung?



Das Executive CAS SwissAccounting setzt sich aus drei Lehrgängen zusammen. Jeder Lehrgang dauert 3 bis 8 Tage, das CAS beinhaltet insgesamt 15 Tage.

ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Zum Executive CAS SwissAccounting zugelassen werden Teilnehmende mit einem fachlichen Niveau mindestens auf Stufe eidg. Fachausweis. Praxiswissen wird vorausgesetzt.



Digital CFO

IHR NUTZEN

Digitalisierung verändert das
Accounting. CFOs und Finanzfachleute stehen vor der Herausforderung, Prozesse zu automatisieren,
neue Technologien einzusetzen
und digitale Führungsaufgaben zu
übernehmen. Der Lehrgang
«Digital CFO» vermittelt praxisnah
die relevanten digitalen Kompetenzen und zeigt, wie Unternehmen
von digitalen Technologien
profitieren können.

INHALTE

Digitale Rollen und Kompetenzen im CFO-Bereich

- Storytelling für CFOs: Kommunikation in digitalen Zeiten
- Digitale Kompetenzen und neue Rollen des CFOs
- Moderne Organisationsformen im Finanzbereich

Automatisierung und Best Practices

- Effiziente Prozessautomatisierung: Methoden und Tools
- Automatisierung im Rechnungswesen Praxisbeispiele
- Erfolgreiche Transformationsprojekte: Herausforderungen und Erfolgsfaktoren

Digitale Transformation im Controlling

- Digitalisierung und Controlling: Potenziale und Herausforderungen
- Roadmap zur digitalen Transformation im Accounting

Business Intelligence & Analytics im Accounting

- · Datengetriebene Entscheidungsfindung
- Einführung und Umsetzung von BI- & Analytics-Lösungen
- · Fallstudien und Praxisbeispiele

Technologiesichtbarkeit und ERP-Systeme

- Cloud, Hybrid, CRM, DMS Auswahl und Einführung
- Verknüpfung mit Projektmanagement und Systemarchitektur
- Datenlandschaften und Integrationsstrategien

Künstliche Intelligenz im Accounting

- KI-Anwendungen
- Chancen und Risiken der KI-gestützten Finanzanalyse
- Praxisbeispiele für KI-basierte Automatisierung

Prompting mit ChatGPT für Finanzprofis

- Effiziente Nutzung von KI-gestützten Tools
- Best Practices für den Einsatz im Finanzbereich
- Automatisierte Berichterstellung und Analysen

Digitale Führung im CFO-Bereich

- · Leadership in Zeiten der Digitalisierung
- Change Management und agile Methoden für Finanzteams
- Kommunikation und Zusammenarbeit in virtuellen Teams

Rechtliche und sicherheitsrelevante Aspekte

- Datenschutz und rechtliche Herausforderungen im digitalen Finanzwesen
- Datensicherheit und Cyberrisiken Best Practices
- Konkrete Beispiele zu Penetrationstests und Sicherheitsstrategien







Martin Amacher

MBA in Global Leadership & Change, Wirtschaftsingenieur FH, Partner Improvement Group AG

Kerem Anarat

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis, Group Controller Consolidation & Analytics bei SKAN AG, Allschwil BL

Jon Cajacob

Data & Analytics Senior Projektleiter, CFA®, DataVision AG, Zürich

Sven Fassbender

Berater für Informationssicherheit, Geschäftsführer/Mitgründer zentrust partners GmbH

Sarah Genner

Ph.D., Digitalexpertin, Dozentin, Verwaltungsrätin, GENNER.CC, Leiterin CAS New Work HWZ

Roman Kalberer

KI-Finance & Interim Experte, lic. oec. HSG, Founder Amortec AG, Zürich

Christian Langmann

Dr. rer. pol., MBA, Professor für Controlling & Rechnungswesen, Unternehmensberater für digitale Transformation und Prozessoptimierung

Fabian Meisser

M.A. HSG Master in Accounting & Finance, Data Scientist, Geschäftsführender Partner der DataVision AG

Markus Speck

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Speconsult GmbH, Jona

Maria Winkler

mag. iur., Geschäftsführerin der IT & Law Consulting GmbH, Datenschutzbeauftragte des Vereins Swissdec

Irfan Yasar

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Head of Data & Analytics bei AMAG, Cham



TERMINE

5.3./6.3./19.3./20.3./9.4./10.4./7.5./8.5.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 8 Tage EXPERTsuisse: 64 Stunden

64 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 8

PREIS

Standard: CHF 5600 inkl. MWST Mitglieder: CHF 5200 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana



KMU-Verwaltungsrat kompakt

IHR NUTZEN

Der Lehrgang umfasst die für die Tätigkeit als KMU-Verwaltungsrat grundlegenden gesetzlichen und statutarischen Aufgaben sowie Pflichten und Rechte. Des Weiteren haben wir drei Schwerpunktthemen ausgewählt, welche das Risikomanagement sowie das Reporting/Controlling, die Digitalisierung und die finanzielle Steuerung sowie die Bilanzfälschung behandeln. Schliesslich vertiefen wir ausgewählte rechtliche und strategische Themen und ermöglichen den Teilnehmenden, Einblick in die Praxis und Erfahrung langjährig tätiger VR zu nehmen.

INHALTE

Gesetzliche und statutarische Aufgaben sowie Pflichten und Rechte eines KMU-VR

- Kriterien/Anforderungen an einen VR
- Organisation des VR/Hauptaufgaben des/der VR-Präsident:in
- VR-Sitzung: Einladung, Vorbereitung, Protokollierung, Pendenzenliste
- Welche Informationen sollten dem VR zur Verfügung stehen?
- · Nachfolgeplanung im VR

Risikomanagement, Reporting und Controlling im KMU-VR

- Kriterien/Anforderungen an Risikomanagement, Reporting und Controlling im KMU
- Konkrete Anwendung im KMU-VR
- Aufbau eines adäquaten Risikomanagements im KMU
- Wesentliche und zweckmässige Kennzahlen für KMU
- Reaktion auf Abweichungen und Entscheidfindung im KMU-VR
- Gliederung und sinnvolle Darstellung der Ergebnisse

Digital KMU-VR

- · Gestaltung des digitalen Wandels im KMU-VR
- · Cyber Security für den VR
- · VR-Pflichten in der Digitalisierung
- Go-digital mit Sitzungen, Reporting und Controlling

Finanzielle Führung und Verantwortung im KMU-VR

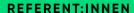
- Organisation und Ausgestaltung des finanziellen Rechnungswesens
- · Finanzielle Berichterstattung
- Möglichkeiten und Grenzen der Bilanzpolitik
- Bilanzmanipulation und Bilanzfälschung
- Leitfaden für die Risikobeurteilung bei Bilanzbetrug

KMU VR in der Praxis – Vertiefung, Zusammensetzung und Kommunikation

- Wesentliche, aktuelle Rechte und Pflichten des VR
- Die Verantwortlichkeit des VR
- VR und Nachhaltigkeit/strategische und rechtliche Aspekte
- · Praxisbeispiel einer Cyber-Attacke
- Erkenntnisse und Handlungsempfehlungen für die Krisenbewältigung
- · Kommunikation im Verwaltungsrat
- Krisenkommunikation
- Optimale Zusammensetzung des VR
- Wie finde ich einen VR/wie werde ich VR?







Judith Aklin

lic. iur. Uni FR, Leiterin Kommunikation WWZ AG, Expertin für Unternehmenskommunikation, insbesondere auch Ereignisund Krisenkommunikation, langjährige SRF-Journalistin

Patrik Galli

lic. rer. pol., dipl. Treuhandexperte, Galli Beratung AG, Solothurn

Susanne Grau

MLaw UZH, MAS ECI, CFE, dipl. Expertin in Rechnungslegung und Controlling, Leiterin Themenbereich Wirtschaftskriminalistik an der Hochschule Luzern, Inhaberin SUSANNEGRAU Consulting GmbH, Lufingen

Michael Karrer

CFO bei Kuhn Rikon AG, Stiftungs- und Verwaltungsrat

Franz J. Kessler

Dr. iur., LL.M., Rechtsanwalt, Partner bei Pestalozzi Rechtsanwälte AG, Zürich

Stefan Lenz

Wirtschaftsinformatiker und MAS FH Business Information Management, Executive MBA HSG, Unternehmer, Managing Parter der 360excellence AG

Dominic Lüthi

dipl. Techniker HF Informatik, Executive MBA FH, SVEB I, CEO VRMandat.com

Markus Speck

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Speconsult GmbH, Jona



TERMINE

8.6./9.6./10.6.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 3 Tage EXPERTsuisse: 24 Stunden

24 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 3

PREIS

Italiana

Standard: CHF 2100 inkl. MWST Mitglieder: CHF 1950 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera



Leadership: Expert

IHR NUTZEN

Sie wissen schon viel über gute Führung, kennen Techniken und einzelne Bausteine. Unsere Expertinnen und Experten schärfen Ihren Blick, damit Sie als Führungskraft zielsicher agieren können. Ihre Gewohnheiten und Routinen werden reflektiert – Kompetenzen, die Sie als Führungsperson weiterbringen. Nebst der Führungserfahrung hilft eine Leadership Ausbildung, damit in herausfordernden Situationen ziel- und lösungsorientiert gehandelt werden kann.

Wer den Zertifikatslehrgang «Leadership: Grundlagen der Führung 4.0» absolviert hat, kann sein Wissen weiter vertiefen. Der Lehrgang kann zudem für dipl. Expertinnen und Experten in Rechnungslegung und Controlling nützlich sein, die sich die gleichen Kompetenzen aneignen wollen, wie sie für die Diplomprüfung seit 2023 gefordert werden.

INHALTE

An diesem viertägigen Lehrgang stehen folgende Fragen im Zentrum:

- Wie nehme ich Stress wahr und wie gehe ich damit um? Wie kann ich mich auf solche Situationen vorbereiten?
- Wie kommuniziere ich meine Botschaften innerhalb der Firma und gegenüber Dritten?
- · Wie ist der Führungsstil in New Work?
- Wie wirkt sich die neue Arbeitswelt auf die Unternehmen aus?
- Wie bleibt man als Unternehmen attraktiv?
- Welchen Einfluss hat die Generation Z auf das Personalmanagement?
- Welche Rolle spielen Social-Media-Kanäle wie z. B. LinkedIn für die Positionierung, den Aufbau eines Netzwerks oder um Talente zu rekrutieren?

Im Lehrgang erhalten Sie Zugang zu aktuellem Leadership-Wissen von fachkundigen Referentinnen und Referenten aus der Praxis.

Inbegriffen ist zudem eine individuelle Persönlichkeitsanalyse.

Der gesamte Lehrgang findet vor Ort bei SwissAccounting an zentraler Lage in Zürich statt.





REFERENT: INNEN

Judith Aklin

lic. iur. Uni FR, Leiterin Kommunikation WWZ AG, Expertin für Unternehmenskommunikation, insbesondere auch Ereignis- und Krisenkommunikation, langjährige SRF-Journalistin

Yannick Blättler

MA Business Innovation, Next Generation Experte, Geschäftsführer NEOVISO AG

Sarah Genner

Ph.D., Digitalexpertin, Dozentin, Verwaltungsrätin, GENNER.CC, Leiterin CAS New Work HWZ

Yvonne Küttel

lic. phil. Pädagogische Psychologie, Sozial- und Präventivmedizin, Coach und Organisationsberaterin bso, ZRM® Ausbildungstrainerin

Joël Mattle

BA ETH Zürich Staatswissenschaften, MAS FH Digital Business, Berufsmilitär, Prüfungsexperte SVF Leadership, Leiter Fachkommission Führung Verein für höhere Prüfungen in Rechnungswesen und Controlling

Daniel Ruf

dipl. Leadership Coach (CAS/ISO/ICI), Employer Branding Expert SIB, Social Positioning Expert für Führungskräfte sowie Personal Career & Employer Branding Creator bei Careerbooster GmbH

TERMINE

28.9./29.9./30.9./1.10.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.30 Uhr Am Dienstag und Mittwoch findet der Kurs bis 17.00 Uhr statt

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 4 Tage EXPERTsuisse: 32 Stunden 32 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 4

PREIS

Standard: CHF 2990 inkl. MWST Mitglieder: CHF 2890 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana

CAS Digitalisierung und KI im Accounting

Ein CAS gibt Ihrer Karriere Schub!

IHR NUTZEN

Die digitale Transformation ist der Schlüssel zur Zukunftsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen. Entdecken Sie, wie die digitale Transformation Ihr KMU zukunftsfähig macht – mit unserem CAS «Digitalisierung und KI im Accounting». In sechs praxisnahen Lehrgängen – von Business Intelligence bis Cybersicherheit – erlernen Sie die Tools, die Sie sofort in Ihrem Unternehmen einsetzen können. Gestalten Sie aktiv die digitale Zukunft Ihres Unternehmens!

CAS Digitalisierung und KI im Accounting

KI im Rechnungswesen und Controlling

- Verständnis von KI und Machine Learning
- Anwendung KI-Projekt
- Vertiefung und Anwendung von ChatGPT





Digitalisierung durch Bl

- BI Framework
- Datenmodellierung
- Datenvisualisierung

3 Tage

Digitale Transformation und Roadmap

- Analyse des digitalen Fortschritts
- Frameworks für die digitale Transformation
- Entwicklung einer digitalen Roadmap

3 Tage

Digitale Prozesse und Automatisierung

- Finanzprozesse digitalisieren
- ERP-Systeme und deren Digitalisierungsgrad
- Automatisierung und Prozessoptimierung

3 Tage

Umgang mit digitalen Dokumenten

- Einführung
- Systeme
- Prozesse

3 Tage

Datenschutz und IT-Sicherheit

- Rechtliche Grundlagen des DSG
- Technische und organisatorische Massnahmen
- Umsetzung in der Organisation und in den Projekten

3 Tage

Das CAS Digitalisierung und KI im Accounting setzt sich aus fünf von sechs Zertifikatslehrgängen zusammen, welche Sie frei wählen können. Jeder Lehrgang dauert 2 – 3 Tage, das CAS beinhaltet insgesamt 14 – 15 Tage. Sie erhalten das CAS Zertifikat, wenn Sie alle erforderlichen Lehrgänge erfolgreich abschliessen.

ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Zum CAS Digitalisierung und KI im Accounting zugelassen werden Teilnehmende mit einem fachlichen Niveau mindestens auf Stufe eidg. Fachausweis. Praxiswissen wird vorausgesetzt.



www.swissaccounting.org, Weiterbildungsangebot



KI im Rechnungswesen und Controlling

IHR NUTZEN

Erleben Sie den Einsatz von KI im Rechnungswesen und Controlling hautnah! In Kooperation mit der Controller Akademie AG lernen Sie, KI für Entscheidungsfindungen, Forecasts und Tools wie Excel und Bl zu nutzen. Der Lehraana, der für das CAS Digitaliserung und KI im Accounting angerechnet wird, behandelt Machine Learning, ChatGPT, Datensicherheit und die **Automatisierung von Routineauf**gaben. Praktische Übungen vertiefen den Einsatz von ChatGPT und Python in der Datenanalyse und RPA.

INHALTE

Grundlagen und Anwendungen von KI und Machine Learning

Grundlagen der Künstlichen Intelligenz

- Einführung in die wesentlichen Fachbegriffe und Konzepte der KI
- Überblick über die Anwendungsmöglichkeiten von KI im Accounting

Machine Learning Projekte

- Schrittweiser Aufbau und Durchführung eines Machine Learning Projekts
- Einblicke in die Funktionsweise von KI-Applikationen

KI im Accounting

- Neue KI-Funktionen in Excel und Business Intelligence-Tools
- Durchführung von Vorhersageanalysen mittels KI

Limitationen und Ausblick

 Sensibilisierung für die Grenzen von KI und zukünftige Entwicklungen im Finanzwesen

Vertiefung und Anwendung von ChatGPT im Finanz- und Rechnungswesen

ChatGPT & andere KI-Modelle – aktuelle Trends und Datensicherheit

- Einsatzmöglichkeiten von ChatGPT im Finanzund Rechnungswesen
- Überblick über aktuelle Entwicklungen und Datensicherheit bei KI-Modellen

CustomGPTs und Prompting

- Technik des Prompting zur Verbesserung der KI-Interaktionen
- Erstellung und Anpassung massgeschneiderter Versionen von ChatGPT

Datenanalyse und Daten-Transformation mit ChatGPT

- Nutzung von ChatGPT zur Optimierung von Aufgaben in Excel, einschliesslich komplexer Funktionen und Makros
- Umwandlung unstrukturierter Daten in strukturierte Formate

ChatGPT und Python Robotic Process Automation (RPA)

- Automatisierung von Finanzprozessen durch Kombination von ChatGPT und Python
- Einsatz von Robotic Process Automation (RPA) zur Effizienzsteigerung und Automatisierung von Routineaufgaben

Für weitere Informationen wie Kurstermine, Kurszeiten, Referierenden als auch für eine Anmeldung gehen Sie direkt auf die Website der Controller Akademie AG: www.controller-akademie.ch/weiterbildung/ digitalisierung oder scannen den QR-Code.





Digitale Prozesse und Automatisierung

IHR NUTZEN

Dieser Lehrgang vermittelt Ihnen praxisnah, wie Sie Ihre Prozesse effizienter gestalten und durch digitale Tools und Automatisierungstechniken optimieren können. Sie lernen, fundierte Entscheidungen zur Verbesserung von Kreditoren-und Debitorenprozessen, Finanzbuchhaltung, Spesenabrechnung und Lohnverarbeitung zu treffen, während Sie den Digitalisierungsgrad Ihrer ERP-Systeme gezielt erhöhen. Sie erhalten eine umfassende Übersicht und praxisnahe Methoden, um die Digitalisierung und Automatisierung in Ihrem Unternehmen erfolgreich voranzutreiben.

INHALTE

Digitalisierung der Finanzprozesse/ERP

- Digitalisierung von Kreditoren-, Debitorenund Finanzbuchhaltungsprozessen
- Effiziente Spesenabrechnung und Lohnverarbeitung durch digitale Lösungen
- Wo hört das ERP auf? Exkurs in ECM/DCM, Zeit- und Leistungserfassung sowie HR-Prozesse
- Implementierung von digitalen Genehmigungsund Freigabeprozessen
- Elektronische Rechnungsstellung und verarbeitung (E-Invoicing)
- Automatisierte Bankabstimmungen und Cash-Management
- ERP-Implementierungsstrategien und Stolpersteine für KMU

ERP-übergreifende Automatisierung und Prozessoptimierung

- Einführung in die Automatisierung von Routineaufgaben im Finanzbereich
- Integration von ERP-Systemen mit anderen digitalen Tools und Plattformen
- Optimierung von Finanzprozessen durch Automatisierung und KI-gestützte Funktionen
- Einsatz von Robotic Process Automation (RPA) zur Effizienzsteigerung
- Auswahl und Optimierung von Finanzprozessen für RPA
- RPA spezifische(s) Rollen, Operating Model, Governance, Change Management als Basis zur RPA-Skalierung
- Build-your-own-Bot (Live-Session am eigenen PC)

Plaungsprozesse und weitere Controlling Use Cases

- Handson Erfahrungsberichte von Controller:innen aus der Praxis
- Budget- und Planungsprozesse
- Simulationen im Planungsprozess
- Push- vs. Pullprozesse bei Freigaben und Berichten
- Toolauswahl für die passende Unternehmensgrösse
- Einsatz kostengünstiger Tools zur Digitalisierung in kleinen Unternehmen







Kerem Anarat

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis, Group Controller Consolidation & Analytics bei SKAN AG, Allschwil BL

Falko Deutel

dipl.-Wirt.-Inf.(FH), Senior Sales Engineer - Automation Advisor, UiPath GmbH

Tobias Honold

dipl. Wirtschaftsprüfer, Master in Accounting and Finance, Dozent, Partner TreuVision AG und DataVision AG

Christian Langmann

Dr. rer. pol., MBA, Professor für Controlling & Rechnungswesen, Unternehmensberater für digitale Transformation und Prozessoptimierung

Fabian Meisser

M.A. HSG Master in Accounting & Finance, Data Scientist, Geschäftsführender Partner der DataVision AG

Irfan Yasar

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Head of Data & Analytics bei AMAG, Cham



TERMINE

25./26./27.3.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

4.5.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 3 Tage EXPERTsuisse: 24 Stunden 24 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 3

PREIS

Standard: CHF 2100 inkl. MWST Mitglieder: CHF 1950 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von

SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera

Italiana



Umgang mit digitalen Dokumenten

IHR NUTZEN

Profitieren Sie von praxisorientierten Vorgehensweisen im Umgang mit digitalen Dokumenten und lernen Sie, diese verantwortungsvoll und rechtssicher zu handhaben. Nach diesem Lehrgang sind Sie in der Lage, die Vor- und Nachteile verschiedener Techniken zu erkennen und digitale Dokumente effizient zu managen.

Dieser Lehrgang richtet sich an interessierte Personen, die gesetzliche Anforderungen im Umgang mit digitalen Dokumenten sicher und effizient meistern wollen, sowie an Verantwortliche, die vor der Einführung eines Dokumentenmanagementsystems und digitaler Prozesse stehen. Nutzen Sie unser Expertenwissen, um Ihre Kompetenz im digitalen Dokumentenmanagement zu steigern!

INHALTE

Grundlagenwissen zur digitalen Dokumentenverwaltung

- · Verwaltung von digitalen Dokumenten
- Dokumentenmanagement
- Gesetzliche Anforderungen/ Gesetzeskonforme Archivierung
- Kollaborative Systeme (Dokumentenmanagementsystem vs. Microsoft/TEAMS)

Praxistipps zur Projektumsetzung

- Das Changemanagement als Erfolgsschlüssel
- Vorgehen Projektmanagement

Digitale Prozesse

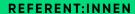
- Praktisches Vorgehen: Prozesse, Taxonomie/ Klassifikationsmodell, Kreditorenworkflow/ Personaldossier und Datenschutzprojekt
- · Elektronisches Personaldossier erstellen
- Welche Daten dürfen gespeichert werden, was muss gelöscht werden?
- Ein- und Austritte Prozesse elektronisch erfassen

Vorprojekt: Auswahl eines Systems

- Wie evaluiert man ein System: Worauf muss man achten?
- Ein Lastenheft erstellen: Was muss es beinhalten?







Gaby Schöni

Geschäftsinhaberin s-tcs GmbH, Master Ausbildungsmanagement, diverse Zertifizierungen im IT-Bereich

Harald Thönig

Projektleiter und Berater für DMS-Projekte und Microsoft-Integration



TERMINE

15.4./16.4./17.4.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

19.5.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 3 Tage EXPERTsuisse: 24 Stunden 24 CPE-Punkte

ECTS-Punkte: 3

PREIS

Standard: CHF 2100 inkl. MWST Mitglieder: CHF 1950 inkl. MWST

Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera

Italiana



Datenschutz und IT-Sicherheit

IHR NUTZEN

Unser Lehrgang vermittelt Fachkenntnisse, um in der komplexen Welt des Datenschutzes zu
agieren. Wir erklären, wie Sie
Strukturen und Prozesse für den
Datenschutz in Ihrer Organisation
entwickeln und kontinuierlich
überwachen können, um das
Datenschutzgesetz in Ihrem
Unternehmen umzusetzen.

INHALTE

Rechtliche Grundlagen

- Relevante gesetzliche Grundlagen im Bereich Datenschutz
- · Begriffe und Bearbeitungsgrundsätze
- · Informationspflichten und Betroffenenrechte
- · Dokumentationspflichten
- · Aufsichtsbehörden und deren Befugnisse
- Verstoss gegen das DSG und mögliche Folgen

Technische und organisatorische Schutzmassnahmen

- Analyse und Überblick zu Daten und Datenfluss im Unternehmen
- Risikomanagement und angemessene Massnahmen
- · Folgenabschätzung Datenschutz
- Umsetzung «Privacy by Design»/ «Privacy by Default»

Governance – Verantwortlichkeiten und Steuerung

- Aufbau der Datenschutzorganisation
- Verankerung der Datenschutzorganisation im Unternehmen
- Stakeholder: Datenschutzberater:in, Revision, Prozess- und Produktmanagement, IT, Fachbereiche, usw.
- Fachliche Voraussetzungen Datenschutzberater:in (DSB)

Kommunikation, Ausbildung und Umsetzung

- Compliance Management und Datenschutz
- Informationen f
 ür F
 ührungskr
 äfte (z. B. IKS)
- Informationen an Mitarbeitende zur Sensibilisierung
- · Informationen an Kunden und Partner
- Fallbeispiele/Praxisbeispiele

Grundlagen des technischen Datenschutzes

- · Informationssicherheitsleitlinien
- Risikomanagement im Bereich der Informationssicherheit
- Technische und organisatorische Massnahmen (Verschlüsselung, Anonymisierung, etc.)
- Die verschiedenen Zertifizierungen (ISO27001 etc.)
- Trends (z. B. im Tracking betr. Cookieless World) aus praktischer Sicht







Sven Fassbender

Berater für Informationssicherheit, Geschäftsführer/Mitgründer zentrust partners GmbH

Stefan Lenz

Wirtschaftsinformatiker und MAS FH Business-Information Management, Executive MBA HSG, Unternehmer, Managing Partner der 360excellence AG

Maria Winkler

mag. iur., Geschäftsführerin der IT & Law Consulting GmbH, Datenschutzbeauftragte des Vereins Swissdec, Dozentin für Informatikrecht an diversen Fachhochschulen



TERMINE

1.6./2.6./3.6.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

22.6.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 3 Tage EXPERTsuisse: 24 Stunden 24 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 3

PREIS

Standard: CHF 2100 inkl. MWST Mitglieder: CHF 1950 inkl. MWST

Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera

Italiana



Digitale Transformation und Roadmap

IHR NUTZEN

In diesem Lehrgang lernen Sie, wie Sie den diaitalen Fortschritt Ihres Unternehmens bewerten und gezielt weiterentwickeln können. Sie erhalten fundierte Kenntnisse über bewährte Frameworks und Methoden zur digitalen Transformation, die Ihnen helfen, eine massgeschneiderte digitale Roadmap für Ihr Unternehmen zu erstellen. Durch die praxisnahe Vermittlung können Sie konkrete Strategien und Technologien identifizieren, die für Ihre digitale Zukunft entscheidend sind, und diese effizient in Ihre Geschäftsprozessen integrieren.

INHALTE

Einstieg in die digitale Transformation im Accounting

- Verständnis von zentralen Digitalisierungstechnologien (Big Data, GenAl, RPA etc.)
- Ermittlung der Auswirkungen der digitalen Transformation auf Organisation, Rollen/Kompetenzen, Prozesse und IT im Finanzbereich
- Bestimmung des aktuellen Stands und Handlungsfelder der digitalen Transformation
- Change Management als Begleiter der zentralen Transformation

Data Storytelling als Zukunftskompetenz der digitalen Transformation

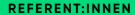
- Anwendungsfelder von Data Storytelling im internen und externen Berichtswesen
- Beispiele und wissenschaftliche Erkenntnisse zur Wirkung von Data Storytelling
- Übungen zum Einsatz von Data Storytelling in Berichtsstruktur, Visualisierung und Präsentation von Reports

Projektbeispiele aus der Unternehmenspraxis zur digitalen Transformation (zu RPA, GenAl, Big-Data & Co.)

- · Kosten- und Budgetkontrolle
- · Identifikation von Umsatzpotenzialen
- uvm.







Kerem Anarat

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen mit eidg. Fachausweis, Group Controller Consolidation & Analytics bei SKAN AG, Allschwil BL

Christian Langmann

Dr. rer. pol., MBA, Professor für Controlling & Rechnungswesen, Unternehmensberater für digitale Transformation und Prozessoptimierung

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Head of Data & Analytics bei AMAG, Cham



TERMINE

2.12./3.12./4.12.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

13.1.2027 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 3 Tage EXPERTsuisse: 24 Stunden 24 CPE-Punkte

ECTS-Punkte: 3

PREIS

Standard: CHF 2100 inkl. MWST Mitglieder: CHF 1950 inkl. MWST

Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera

Italiana



Digitalisierung durch Bl

Automatisierungs- und Analyselösungen hands-on umsetzen

IHR NUTZEN

Erlernen Sie die essenziellen Prozesse der Datenverarbeitung im Business Intelligence (BI) Bereich. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Fähigkeiten in der digitalen Datenverarbeitung zu erweitern und Ihr Unternehmen zukunftssicher zu machen! Entdecken Sie das Potenzial der Daten und erfahren Sie, wie Sie Datenanalysen und Berichterstattung effektiv in Ihrer Buchhaltung und Treuhandpraxis einsetzen können.

INHALTE

BI-Kernkompetenz

- Die Grundfunktionen von Business Intelligence kennenlernen
- · Das Business Intelligence Framework
- · Relevanz für Finanz- und Rechnungswesen
- Übersicht über anbindbare Daten-Quellen gewinnen

Hands-on Arbeit mit ETL (Extract, Tranformation, Load)

- Datenextraktion (Extract)
- Datenumwandlung (Transform)
- Datenladen (Load)
- ETL-Prozess im BI

Praxisbeispiele und Learnings aus der Umsetzung

- Diverse Praxisbeispiele der Anwendung von Business Intelligence (BI) im Finanzbereich
- Transfer in den eigenen Arbeitsbereich
- Best Practices zu Datenmodellierung, Qualit\u00e4t und Visualisierung

Wie BI das Controlling verändert

- Datenintegration und -management im Controlling
- BI-Tools und Datenanalyse f
 ür Controlling
- Predictive Analytics und Forecasting im Controlling
- Performance Management und KPIs im Controlling
- Budgetierung und Finanzplanung im Controlling

Tools und Methoden

- Möglichkeiten der Automatisierung von Reportings, Closing und Planprozessen
- Übersicht über die aktuellen Trends und besten Tools
- Ausblick: Wohin geht die Business Intelligence Reise?

Moderne Datenökosysteme und -architekturen

- Integration und Verwaltung vernetzter Datenquellen
- Einsatz von Cloud-Technologien und Microservices
- Echtzeit-Datenverarbeitung und KI-gestützte Analysen
- Best Practices für Datenmanagement und Governance

Voraussetzungen

Ein Notebook mit Windows Betriebssystem und installiertem Power BI Desktop ist Voraussetzung.







REFERENT: INNEN

Fabian Meisser

M.A. HSG Master in Accounting & Finance, Data Scientist, Geschäftsführender Partner der Data-Vision AG

Raphael Kissling

dipl. Wirtschaftsprüfer und Partner der TreuVision AG

TERMINE

14.12./15.12.2026/7.1.2027

KURSZEIT

8.30 bis 16.30 Uhr

ORT

Online via Zoom

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

25.1.2027 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 3 Tage EXPERTsuisse: 24 Stunden 24 CPE-Punkte

ECTS-Punkte: 3

PREIS

Standard: CHF 2100 inkl. MWST Mitglieder: CHF 1950 inkl. MWST

Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera

Italiana

Expert:in Swiss GAAP FER

IHR NUTZEN

Dieser Lehrgang vermittelt die einzelnen Fachempfehlungen der Swiss GAAP FER auf einfache Weise. Unsere Referenten sind ausgewiesene Spezialisten und zeigen den systematischen Aufbau der einzelnen Normen mit Beispielen aus der Praxis.

INHALTE

Aufbau und Funktionsweise der Swiss-GAAP-FER-Standards

- · Vermittlung und Aufbau der Fachempfehlungen
- Vorstellung des Rahmenkonzepts
- Gliederung der Jahresrechnung
- · Wie wird der Jahresbericht gestaltet?
- Die Bewertungsschriften Unterschied zum OR
- FER 1, Grundlagen
- · FER 2, Bewertung
- FER 3, Darstellung und Gliederung
- Wie wirken sich die Vorsorgeverpflichtungen auf den Gewinn aus?
- · Bewertung der Vorräte
- Bewertungsgrundsätze des materiellen Anlagevermögens
- FER 13, Leasinggeschäfte
- FER 16, Vorsorgeverpfl ichtungen
- FER 17, Vorräte
- FER 18, Sachanlagen

Eigenkapital und Transaktionen

- FER 15, Nahestehende Personen
- FER 24, Eigenkapital und Transaktionen mit Aktionären
- FER 27, Derivative Finanzinstrumente
- FER 30, Konzernrechnung
- FER 31, Ergänzende Fachempfehlungen für kotierte Unternehmen

Spezialitäten in der Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER

- Wie sind die Ausserbilanzgeschäfte im Geschäftsbericht offenzulegen?
- · Bewertung immaterieller Güter
- Unterschied zwischen erworbenen und selbst erwirtschafteten immateriellen G
 ütern
- Wie werden latente Steuern berechnet, verbucht und ausgewiesen?
- FER 4, Geldflussrechnung
- FER 5, Ausserbilanzgeschäfte
- FER 6, Anhang
- FER 10, Immaterielle Werte
- FER 11, Ertragssteuern
- Bewertung langfristiger Aufträge nach POC-Methode
- Wie werden Risiken bewertet und buchhalterisch erfasst?
- FER 20, Wertbeeinträchtigungen
- FER 22, Langfristige Aufträge
- FER 23, Rückstellungen

Swiss GAAP FER in der Praxis

- Praxisbeispiel zur Einführung von Swiss GAAP FER in einem Unternehmen
- Der richtige Rechnungslegungsstandard für ein Unternehmen
- Vergleich Swiss GAAP FER mit OR und IFRS







Christoph Gut

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Lehrgangsleiter und Dozent an der KV Business School Zürich

Silvan Loser

Dr. oec. HSG, dipl. Wirtschaftsprüfer, Partner KPMG, Mitglied Fachkommission und Fachausschuss Swiss GAAP FER

Stefan Oegema

dipl. Wirtschaftsprüfer, Betriebsökonom FH, BDO AG, Luzern

Marco Passardi

Prof. Dr. oec. publ., Professor für Accounting am IFZ, Institut für Finanzdienstleistungen Zug, Hochschule Luzern

Daniel Rentsch

Dr. rer. pol., Dozent für Accounting und Controlling an Fachhochschulen, Lehrbeauftragter an der Universität Freiburg



TERMINE

21.5./22.5./28.5./29.5.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

15.6.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 4 Tage EXPERTsuisse: 32 Stunden 32 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 4

PREIS

Standard: CHF 2750 inkl. MWST Mitglieder: CHF 2600 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana

Konzernrechnung

IHR NUTZEN

Tauchen Sie ein in die Welt der Konzernrechnung und erwerben Sie praxisrelevante Fähigkeiten in den Bereichen Konsolidierungsvorgänge, Impairment und Goodwill Accounting. Unser Lehrgang wurde speziell entwickelt, um Ihnen das notwendige Wissen und die praktischen Fertigkeiten zu vermitteln, die Sie in Ihrer beruflichen Karriere benötigen. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihr Fachwissen zu erweitern und sich beruflich weiterzuentwickeln.

INHALTE

Rechtliche Grundlagen und Anforderungen an die zu konsolidierenden Einzelabschlüsse

- Wann muss eine Konzernrechnung erstellt werden?
- Welche Gesellschaften sind in die Konsolidierung einzubeziehen?
- Wie erstellt man einen Konzernkontenplan und ein Konzernhandbuch?

Konzernrechnung nach Swiss GAAP FER

- Die Vorschriften nach Swiss GAAP FER: Was muss man beachten?
- Swiss GAAP FER oder IFRS: Was sind die Unterschiede?
- Einführung von Swiss GAAP FER: Wie geht man vor?

Kapitalkonsolidierung, Impairment (Werthaltigkeit) und Goodwill Accounting

- Wie erfolgen die Erst- und die Endkonsolidierung?
- · Die Behandlung des Goodwill und des Badwill
- · Der Impairmenttest in der Praxis

Die Konsolidierungsvorgänge

- Schuldenkonsolidierung/Aufwands- und Ertragskonsolidierung
- Elimination von Zwischengewinnen
- Fremdwährungen: Was macht man in der Konsolidierung?

Die Erstellung der Konzernrechnung

- Nachweis des EK
- Erstellen der Geldflussrechnung
- · Der Anhang in der Konzernrechnung
- Erstellung eines Geschäftsberichtes

Unternehmensbewertung/Due Diligence/ PPA einfach erklärt

- Wie wird eine Due Diligence geplant und durchgeführt?
- Einfluss der Due Diligence auf die Bewertung
- · Due Diligence bei KMU

Sonderthemen der Konzernrechnung

- Wann kann die Equity-Methode angewendet werden?
- Wann kann man eine Quotenkonsolidierung vornehmen?
- Was passiert mit den Minderheitsanteilen?
- Wie werden eigene Aktien in der Konzernrechnung erfasst?

Verrechnungspreise oder verdeckte Gewinnausschüttung?

- Welche Leistungen dürfen im Konzern verrechnet werden?
- Verrechnete Leistung als verdeckte Gewinnausschüttung?
- Verrechnung von Management Fees als latentes Steuerrisiko?

Konzern aus rechtlicher Sicht

- Wie ist das «Gebilde» Konzern rechtlich zu beurteilen?
- Wann haftet die Konzernobergesellschaft für ihre Tochtergesellschaften?
- Die Konzerverantwortungsinitiative in der Praxis







Branko Balaban

lic. iur., Rechtsanwalt, Notar, dipl. Steuerexperte, Partner Tax Team AG, Cham

Andreas Brun

Dipl. Wirtschaftsprüfer, Head Group Controlling Emmi Gruppe

Patrick Eugster

Dr. oec. publ. Universität Zürich, CEO, Simpego Versicherungen AG

Christian Feller

dipl. Wirtschaftsprüfer, zugelassener Revisionsexperte, Partner Audit Suisse AG, Leiter SIFER von TREUHAND|SUISSE

David Hämmerli

dipl. Wirtschaftsprüfer, Stellvertretender Direktor BDO AG

Franz J. Kessler

Dr. iur., LL.M., Rechtsanwalt, Partner bei Pestalozzi Rechtsanwälte AG, Zürich

Roger Mathys

dipl. Wirtschaftsprüfer, Vizedirektor BDO AG, Steinhausen

Marco Passardi

Prof. Dr. oec. publ., Professor für Accounting am IFZ, Institut für Finanzdienstleistungen Zug, Hochschule Luzern



TERMINE

2.9./3.9./16.9./17.9.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

21.10.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 4 Tage EXPERTsuisse: 32 Stunden 32 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 4

PREIS

Standard: CHF 2750 inkl. MWST Mitglieder: CHF 2600 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana

Die globale Mindeststeuer

Kompakt und praktisch

IHR NUTZEN

Rund 140 Staaten, darunter die Schweiz, haben sich dazu bekannt, dass grosse, international tätige Unternehmensgruppen mindestens 15 Prozent Steuern auf ihren Gewinn bezahlen sollen. In der Schweiz werden diese 15 Prozent teilweise nicht erreicht.

In unserem Lehrgang erhalten Sie eine kompakte Übersicht über die Thematik. Durch die Analyse von realen Beispielen können Teilnehmerinnen und Teilnehmer sehen, wie die Mindeststeuer in der Praxis Anwendung finden dürfte und welche Auswirkungen dies auf die Unternehmen hat.

INHALTE

Grundlagen & Steuerpflicht

- · Entwicklung der globalen Mindeststeuer
- Gesetzliche Grundlagen/Model Rules/ Kommentar/Implementation Framework
- Umsetzung durch die Schweiz
- Umsetzung im Ausland/Übersicht über die wichtigsten Handelspartner der Schweiz (USA, EU, Indien, China etc.)
- Funktionsweise durch dreistufiges System (QDMTT, IIR, UTPR)
- Betroffene Konzerne/Zusammenspiel OECD Model Rules mit Konsolidierungsstandards/ spezielle Sachverhalte (Joint Ventures, Konzerne mit mehreren Muttergesellschaften etc.)

Steuerobjekt & Bemessungsgrundlage

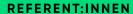
- Ermittlung der Bemessungsgrundlage
- Zusammenspiel mit «True and Fair View» Abschluss
- Ermittlung GloBE Profit or Loss/typische Korrekturvorschriften (bspw. Dividenden, Neubewertungsgewinne/-verluste, Pensions Plans, Verrechnungspreise)/spezielle Sachverhalte (Betriebsstätte etc.)
- Ermittlung Covered Taxes/typische Korrekturvorschriften (bspw. Uncertain Tax Positions, DTA/DTL, True-up/-down von Steuerrückstellungen/spezielle Sachverhalte (bspw. Quellensteuern)
- · Ermittlung Substance Carve-Out
- De-Minimis Exclusion

Besonderheiten

- Besonderheiten bei M&A/Umstrukturierungen
- Besonderheiten beim ersten Jahr/Eintritt in GloBE-Regime
- · Safe-Harbour-Regeln
- Compliance-Prozess (Steuererklärung, zuständige Steuerbehörde etc.)
- Erfahrungen aus Beratung und Konzernalltag







Manuel Angehrn

dipl. Steuerexperte, Deloitte AG, Zürich

Thomas Hug

dipl. Steuerexperte, Partner, Deloitte AG, Ersatzrichter Steuerrekursgericht Zürich



TERMINE

8.9./9.9./10.9.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 3 Tage EXPERTsuisse: 24 Stunden

24 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 3

PREIS

Standard: CHF 2100 inkl. MWST Mitglieder: CHF 1950 inkl. MWST

Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera

Italiana

HRM2 – das harmonisierte Rechnungslegungsmodell

Dieser Zertifikatslehrgang ist eine Kooperation zwischen SwissAccounting und BDO AG

IHR NUTZEN

Das harmonisierte Rechnungslegungsmodell HRM2 ist die Grundlage für die Rechnungslegung und die Buchführung der Kantone und Gemeinden. Es wurde im Auftrag der Konferenz der kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren erarbeitet und umfasst 21 Fachempfehlungen. Dieser Lehrgang vermittelt die einzelnen Fachempfehlungen des HRM2 auf verständlicher Weise. **Unsere Referenten sind ausge**wiesene Spezialisten und zeigen den systematischen Aufbau der einzelnen Normen mit Beispielen aus der Praxis. Nach diesem Lehrgang können Sie die wesentlichen Bestandteile und Grundsätze des HRM2 anwenden.

INHALTE

Fachempfehlungen – FE Nr. 01 - 06

- Elemente des Rechnungsmodells nach HRM2
- Grundsätze der Rechnungslegung: Darstellung, Abgrenzung, Stetigkeit
- Kontenplan und Gliederung: Sektorisierung, Verwaltungs-/Finanzvermögen, ER, Investitionsrechnung

Fachempfehlungen – FE Nr. 07 - 12

- Steuererträge und Soll-Prinzip sowie zeitliche Abgrenzungen
- Spezial- und Vorfinanzierungen
- Rückstellungen/Eventualverbindlichkeiten
- Investitionsrechnung
- Anlagebuchhaltung

Fachempfehlungen – FE Nr. 13 - 16

- · Konsolidierte Betrachtungsweise
- Geldflussrechnung
- · Eigenkapitalnachweis
- · Anhang zur Jahresrechnung

Fachempfehlungen – FE Nr. 17 - 21

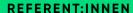
- · Finanzpolitische Zielgrössen und Instrumente
- Finanzkennzahlen
- Vorgehen beim Übergang zum HRM2
- · Finanzinstrumente

Zusätzlich

- · Risk Management, IKS
- Cockpit/Dashboard
- Reporting IKVS
- · Finanzielle Resilienz
- Benchmarking







Helmut Corpataux

dipl. Gemeindeschreiber, Dipl. HR-Manager, CEMAP Public Management, BDO AG, Vizedirektor

Michael Käsermann

MScBA, Betriebsökonom FH, BDO AG, Partner, Leiter öffentliche Verwaltungen

Marc Kuratli

dipl. Wirtschaftsprüfer, Gründer und Geschäftsführer Experta Treuhand GmbH

Pirmin Marbacher

dipl. Wirtschaftsprüfer, Betriebsökonom FH, BDO AG, Stv. Direktor, Delegierter des Schweizerischen Rechnungslegungsgremiums für den öffentlichen Sektor

Oliver Wullschleger

MScBA, BDO AG, Handlungsbevollmächtigter, ehemals Leiter Finanzen einer Einwohnergemeinde

Gianmarco Zanolari

lic. oec. HSG, dipl. Wirtschaftsprüfer, BDO AG, Partner, Präsident der Subkommission für den öffentlichen Sektor bei EXPERTsuisse



TERMINE

11.9./18.9./2.10.2026

KURSZEIT

8.45 bis 16.45 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

23.10.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 3 Tage EXPERTsuisse: 24 Stunden 24 CPE-Punkte

ECTS-Punkte: 3

PREIS

Standard: CHF 2100 inkl. MWST Mitglieder: CHF 1950 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana

Die eingeschränkte Revision

IHR NUTZEN

In diesem Lehrgang erhalten Sie die fachliche Qualifikation für die Durchführung einer eingeschränkten Revision und lernen die Anforderungen des Revisionsaufsichtsgesetzes sowie die dazugehörigen Verordnungen und Erlasse kennen. Es werden auch Spezialprüfungen bei Umstrukturierung, Fusion und Sanierung behandelt.

INHALTE

Planung einer eingeschränkten Revision

- Voraussetzungen für die eingeschränkte Revision
- Qualitätssicherung/interne Nachschau/ Prüfungsdokumentation
- · Mandatsannahme/Unabhängigkeit
- Prüfungsvorbereitung und Prüfungsplanung

Die verschiedenen Prüfgebiete

- · Prüfung des Umlaufvermögens
- Prüfung des Anlagevermögens
- Prüfung des Fremdkapitals
- Prüfung des Eigenkapitals
- Prüfung der Erfolgsrechnung
- Prüfung des Anhangs
- · Auswahl der Prüfungshandlungen

Spezialprüfungen

- Prüfungshandlungen bei Überschuldung oder Unterbilanz
- Spezialprüfungen: Sanierung, Kapitalerhöhung, Liquidation

Die Berichterstattung

- Berichterstattung
- · Hinweise und Zusätze
- Einschränkungen
- · Abschluss der Revision

Praxisbeispiele und rechtliche Aspekte

- · Die Haftung der Revisionsstelle
- Revisionsaufsichtsbehörde
- Fallstudie
- · Praxisbeispiele

Der SER 2022

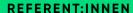
- Wie ist der SER 2022 aufgebaut?
- Welche Punkte müssen umgesetzt werden?
- Welche Prüfungshandlungen verlangt der SER 2022?
- · Wie sind die Berichte zu verfassen?
- Covid-19 Prüfung

Aktienrechtsreform 2020 und eingeschränkte Revision

- Aktienrechtsreform 2020 und eingeschränkte Revision
- Prüfung der Zwischendividende und des Zwischenabschlusses
- · Reservezuweisung nach neuer Gesetzgebung
- Verlustverrechnung und Gewinnverwendungsantrag
- · Kapitalband und Ausweispflichten
- Kapitalerhöhung und Sacheinlage







Urs Denzler

DAS MWST-Experte ESTV, Steuerexperte SSK, Betriebsökonom FH, Executive Master of Laws (LL.M.) Eidg. Steuerverwaltung, Hauptabteilung MWST, Externe Prüfung

Roberto Di Nino

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, dipl. Wirtschaftsprüfer, dipl. Treuhandexperte, zugelassener Revisionsexperte, Inhaber Grevag AG, Langenthal, Mitglied SIFER von TREUHAND|SUISSE

Federico Domenghini

RA lic. iur. Rechtsanwalt, DOMENGHINI & PART-NERS, Kanzlei für Rechts- und Wirtschaftsberatung, Luzern, Mitglied SIFER von TREUHAND|SUISSE

Christian Feller

dipl. Wirtschaftsprüfer, Partner Audit Suisse AG, Leiter SIFER von TREUHAND|SUISSE

Martin Hürzeler

dipl. Wirtschaftsprüfer, Leiter Financial Audit der RAB

Michael Lips

Sozialversicherungsfachmann mit eidg. FA, Auditor/Account Manager Suva Aarau

Christian Nussbaumer

dipl. Treuhandexperte, zugelassener Revisionsexperte, Partner, Audit Treuhand AG, Horgen

Daniela Salkim

dipl. Wirtschaftsprüferin, zugelassene Revisionsexpertin, Inhaberin Premium Audit & Consulting GmbH, Geschäftsführerin SQPR AG, Mitglied SIFER von TREUHAND|SUISSE

Ivo Wolgensinger

dipl. Wirtschaftsprüfer, zugelassener Revisionsexperte, Partner bei Audit Suisse AG



TERMINE

22.10./23.10./29.10./30.10./5.11.2026

KURSZEIT

8.30 bis 16.30 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

10.12.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 5 Tage EXPERTsuisse: 40 Stunden 40 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 5

PREIS

Standard: CHF 3400 inkl. MWST Mitglieder: CHF 3250 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera Italiana

Erbrecht

Inklusive neuem Erbrecht und den Bestimmungen für die Unternehmensnachfolge

IHR NUTZEN

In diesem Lehrgang lernen Sie, wie eine Erbfolge geplant wird und wann ein Erbvertrag, Testament oder Vermächtnis sinnvoll ist. Zudem werden kantonale Erbschaftssteuern sowie Erbvorbezüge und Schenkungen zu Lebzeiten behandelt. Auch der digitale Nachlass und seine Regelung im Testament werden besprochen. Ehelicher Güterstand und Konkubinat fliessen in die Betrachtungen ein.

INHALTE

Gesetzliche Erbfolge

- · Erbsubjekt: Wer ist Erblasser?
- · Wann greift die Universalsukzession?
- Gesetzliche oder gewillkürte Erbfolge
- Wie hoch sind die Pflichtanteile und wann kann man sie verändern?

Gewillkürte Erbfolge – Verfügungsarten

- Testament, Erbvertrag, Erbeinsetzung
- · Vermächtnisarten: Was ist dabei zu beachten?
- Wann ist es sinnvoll, Vor-/Nacherben bzw. Vor-/Nacherbinnen einzusetzen?
- · Wann kann man jemanden enterben?

Gewillkürte Erbfolge - Verfügungsformen

- Der Erbeinsetzungsvertrag in der Praxis
- · Erbverzicht sinnvoll?

Anfechtungen von Verfügungen von Todes wegen

- Wie geht man vor, um eine Ungültigkeitsklage zu erhalten?
- · Wann ist eine Herabsetzungsklage sinnvoll?
- Klage- und Einredemöglichkeiten

Berücksichtigung lebzeitiger Zuwendungen

- Welche Ausgleichsarten müssen zu Lebzeiten berücksichtigt werden?
- Wann kann man eine Vermögensabtretung vornehmen?
- Wann kann ein Erbvorbezug angefochten werden?

Erbgang

- · Wie wird der Erbgang korrekt eröffnet?
- Wann wird ein amtliches Inventar aufgenommen?
- · Wann ist die öffentliche Liquidation sinnvoll?

Nachfolgeregelung KMU

- Entgeltliche Übertragung beim Erbrecht
- · Bewertung der KMU für die Erbschaft
- · Wie wird der Erbvorbezug berücksichtigt?

Ehe und Konkubinat

- · Regelung im Konkubinat
- Das Ehegüterrecht: die Folgen bei KMU und Erbschaft

Erbschaftssteuer/Schenkungssteuer

- Was unterliegt der Erbschaftssteuer?
- · Sonderregelung für Konkubinate
- · Erbschaftssteuer oder Einkommenssteuer?
- · Was passiert mit Lebensversicherungen?
- · Erbschaftssteuer im Ausland
- · Die straffreie Anzeige

Digitaler Nachlass

- · Welche Daten können vererbt werden?
- Welchen Einfluss hat die Erstellung und Speicherung der Daten aufs Erbrecht?
- · Gespeicherte Daten auf der Cloud
- · Was passiert mit den Benutzerkonten
- Können kryptobasierte Vermögenswerte vererbt werden?
- Domain-Namen gehen von Amtes wegen auf die Erben über. Was sind die Folgen?





REFERENT: INNEN

Urs Christian Christ

Jurist, Betriebsökonom, Teamleiter Kantonales Steueramt Zürich, Dienstabteilung Inventarkontrolle/Erbschaftssteuer

Paul Eitel

Prof. em. Dr. iur. Dr. h.c. Paul Eitel, Rechtsanwalt und Fachanwalt SAV Erbrecht, Solothurn

Stefan Keller

LL.M., Rechtsanwalt, Senior Legal Associate bei MME Legal AG, Zürich



TERMINE

12.11./13.11./20.11./27.11.2026

KURSZEIT

8.30 bis 17.00 Uhr

ORT

Kaufleuten, Eingang Talacker 34, 8001 Zürich, 3. Stock

ZERTIFIKATSPRÜFUNG

17.12.2026 (online)

WEITERBILDUNGSANERKENNUNG

TREUHAND|SUISSE: 4 Tage EXPERTsuisse: 32 Stunden 32 CPE-Punkte ECTS-Punkte: 4

PREIS

Standard: CHF 2750 inkl. MWST Mitglieder: CHF 2600 inkl. MWST Der Mitgliederpreis gilt für Mitglieder von SwissAccounting/Suisse Romande/Svizzera

Italiana

}getabstract



Gratiszugang zu getAbstract für Mitglieder

Komprimiertes Wissen in Sekundenschnelle

getAbstract bietet die weltweit grösste Online-Bibliothek mit Zusammenfassungen zu aktuellen Fachbüchern aus den Bereichen Wirtschaft, Management und Karriere. Tausende der besten und aktuellsten Büchern sind kompakt und verständlich zusammengefasst und in 15 Minuten lesbar.

Als Mitglied von SwissAccounting haben Sie kostenlosen Zugang und können mit Ihrem persönlichen Login direkt vom Angebot profitieren: www.getabstract.com







Unsere Tagesseminare 2026

Jahresabschlussplanung 2025/2026 – Donnerstag, 15. Januar 2026
Arbeits- und Sozialversicherungsrecht im KMU – Dienstag, 19. Mai 2026
CH-MWST: Aktuelle Themen und Neuerungen – Dienstag, 16. Juni 2026
Neues & Aktuelles aus dem Steuerrecht – Mittwoch, 26. August 2026
Tag der Rechnungslegung – Freitag, 4. September 2026
Tag der Digitalisierung im KMU – Freitag, 18. September 2026
Die eingeschränkte Revsion – Dienstag, 10. November 2026
Jahresabschlussplanung 2026/2027 – Montag, 23. November 2026
Jahresabschlussplanung 2026/2027 – Donnerstag, 3. Dezember 2026
Jahresabschlussplanung 2026/2027 – Freitag, 11. Dezember 2026
Jahresabschlussplanung 2026/2027 – Dienstag, 15. Dezember 2026

Jahresabschlussplanung 2026/2027 – Freitag, 15. Januar 2027





Sara Katbi Mitarbeiterin Weiterbildungsorganisation

Haben Sie Fragen zu unseren Lehrgängen und Seminaren?

+41 43 336 50 30 info@swissaccounting.org

Jetzt bei SwissAccounting Mitglied werden und profitieren!

WISSEN, DAS ERFOLG BRINGT

Eine Mitgliedschaft bei SwissAccounting zahlt sich in jedem Fall aus. Werden Sie noch heute Mitglied und profitieren Sie ab sofort von Vergünstigungen auf das gesamte Weiterbildungsangebot von SwissAccounting.

Zusätzliche Vorteile Ihrer Mitgliedschaft:

- Checklisten & Arbeitshilfen: die Unterstützung für Ihren Berufsalltag
- · Zugang zu getAbstract, der grössten Onlinebibliothek von Businessbuchzusammenfassungen
- Kostenlose Webinare über die Mittagszeit
- Zweimal jährlich Referate zu aktuellen Themen bei Netzwerkveranstaltungen
- Vierteljährliche Ausgabe unseres Fachmagazins
- und vieles mehr

Nur gemeinsam sind wir stark! SwissAccounting vertritt die Interessen unseres Berufsstandes und setzt Standards. Deshalb ist jede Mitgliedschaft wichtig und zählt – auch Ihre!

Melden Sie sich noch heute über www.swissaccounting.org an. Wir freuen uns auf Sie!

Jetzt Mitglied werden

